



## Gedenken an Opfer der Pogromnacht

Zur Erinnerung an die Opfer der Pogromnacht findet in Halle (Saale) wegen des bevorstehenden Sabbats bereits am **Freitag, 8. November 2019**, 11 Uhr, am Mahnmal Jerusalem Platz eine Gedenkfeier statt. Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand wird Worte des Gedenkens sprechen. Musikalisch begleitet wird die Feier von Vinzent Wieg mit der Klarinette und Toralf Friesecke mit dem Akkordeon. Zudem erinnert Pfarrerin Ulrike Scheller an die Opfer der Gewaltextzesse vom 9. November 1938. Damals rief das nationalsozialistische Regime deutschlandweit zu Gewalt gegen Juden auf. Synagogen, auch die am Großen Berlin in Halle (Saale), wurden angezündet, jüdische Friedhöfe geschändet, Ladengeschäfte zerstört sowie hunderte Menschen ermordet und tausende in Konzentrationslager deportiert. Ariel Kirzon von der Jüdischen Gemeinde zu Halle (Saale) wird das Abschlussgebet sprechen.

## Jüdische Kulturtage widmen sich Moderne

Die Jüdischen Kulturtage in Halle (Saale) knüpfen in diesem Jahr an das Themenjahr der Stadt „Halle und die Moderne“ an. Unter dem Motto „Moderne im Judentum“ liegt der Schwerpunkt vor allem auf den 1920er Jahren. Bis **Freitag, 29. November**, wird bei der siebten Auflage der Kulturtage ein Programm mit internationalen Gästen geboten – von Stadtführungen über Kinofilme bis hin zu Konzerten. Die Kulturtage werden von der Jüdischen Gemeinde zu Halle und vom Seminar für Judaistik/Jüdische Studien der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ausgerichtet und vom Freundeskreis Leopold Zunz Zentrum e.V. organisiert. Die Stadt Halle (Saale) unterstützt die Umsetzung finanziell mit 8000 Euro und lädt zu Vorträgen, thematischen Rundgängen und Lesungen in das Stadtmuseum, Große Märkerstraße 10, und die Stadtbibliothek, Salzgrafenplatz 2, ein. Das Programm im Internet: [www.juedischekulturhalle.de](http://www.juedischekulturhalle.de)



*Verschollene  
Händel-Partitur  
entdeckt*

*Eine verschollen geglaubte Partitur des Oratoriums „Messiah“ von Georg Friedrich Händel befindet sich ab sofort im Besitz der Stiftung Händel-Haus. „Es handelt sich um ein äußerst wertvolles und bedeutendes Dokument der Rezeptionsgeschichte“, sagt Stiftungsdirektor Clemens Birnbaum. Die Partitur belegt die erste Aufführung des „Messiah“ außerhalb Großbritanniens. Die Stiftung konnte die Handschrift mit Unterstützung der Stiftung der Saalesparkasse und des Landes Sachsen-Anhalt kaufen.*

*Foto: Thomas Ziegler*

## Neue Kita im Paulusviertel

Stadt beginnt mit Bauarbeiten – Eröffnung im 2. Quartal 2020 geplant

Der erste Spatenstich für die neue Kindertagesstätte „Dürerstraße“ im Paulusviertel ist gesetzt: Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand hat gemeinsam mit dem Leiter des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale), Jens Kreisel, und Vertretern des bauausführenden Unternehmens das Bauprojekt Anfang Oktober 2019 eröffnet.

„Der Neubau ist bereits das dritte Kindertagesstätten-Projekt, das wir im Rahmen unseres Investitionsprogrammes ‚Bildung 2022‘ umsetzen“, sagt Oberbürgermeister Dr. Wiegand. Insgesamt investiert die Stadt Halle (Saale) bis zum Jahr 2022 rund 255 Millionen Euro in den Neubau und die Sanierung von 39 Schulen, neun Turnhallen sowie 13 Kindertagesstätten und Horte. In der Dürerstraße wird bis zum zweiten

Quartal 2020 ein dreigeschossiger Neubau für rund sechs Millionen Euro entstehen. Dabei handelt es sich ausschließlich um städtische Eigenmittel. In dem neuen, barrierefreien Gebäude stehen rund 2000 Quadratmeter Nutzfläche zur Verfügung. Der Eingang erfolgt über ein großzügiges Foyer, das gleichzeitig als Veranstaltungs- und Ausstellungsfläche genutzt werden kann. In den beiden Außenflügeln werden die Betreuungsräume eingerichtet. Im Obergeschoss ist ein Kinder-Restaurant geplant. In der Kita „Dürerstraße“ werden rund 200 Kinder im Alter zwischen null und sechs Jahren betreut.

„Mit dem Neubau werden wir das Angebot an Kita-Plätzen im Paulusviertel von derzeit rund 420 um rund 50 Prozent – nämlich 200 Plätze – auf insgesamt rund

620 erhöhen“, so der Oberbürgermeister. Bereits im August 2017 hatte die Stadt mit der Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH (HWG) die Kindertagesstätte im Paulus-Park in Betrieb genommen. Dort werden 90 Kinder betreut.

Mit dem Neubau in der Dürerstraße trägt die Stadt dem steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen für Krippen- und Kindergartenkinder Rechnung. Im Rahmen des Investitionsprogramms wurden bereits zwei Kindertagesstätten neu gebaut, in der Schimmelstraße und in Heide Süd – und damit in Stadtteilen, wo viele junge Familien wohnen.

Informationen zum Investitionsprogramm „Bildung 2022“ im Internet: [www.halle.de/de/Verwaltung/Bildung](http://www.halle.de/de/Verwaltung/Bildung)

### INHALT

#### Teilen statt kaufen

Internet-Plattform zum Verleih von Dienstleistungen gestartet **Seite 2**

#### Industriearchitektur mit Potenzial

Stadt hat ehrgeizige Pläne für ehemaliges RAW-Gelände **Seite 3**

#### Ehre für Halles Olympioniken

„Park der Olympiasieger“ am Hansering eingeweiht **Seite 5**

#### Tagesordnungen der Ausschüsse

der Stadt Halle (Saale) **ab Seite 6**

## Oberbürgermeister gewinnt Stichwahl

Dr. Bernd Wiegand geht in zweite Amtszeit

Bei der Stichwahl am 27. Oktober 2019 hat sich der amtierende Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand gegen seinen Herausforderer Hendrik Lange (Die Linke) durchgesetzt. Dr. Bernd Wiegand geht damit in eine zweite Amtszeit. Diese dauert sieben Jahre und beginnt am 1. Dezember 2019.

Der Wahlausschuss hat auf seiner Sitzung am 1. November das offizielle Wahlergebnis

der Stichwahl festgestellt. Demnach haben von den 189208 Wahlberechtigten insgesamt 67820 Wählerinnen und Wähler ihre Stimme abgegeben. Auf Dr. Bernd Wiegand entfielen 41273 Stimmen, das entspricht 61,4 Prozent. Hendrik Lange erhielt 25922 Stimmen, das heißt 38,6 Prozent. Die Wahlbeteiligung lag bei 35,8 Prozent und damit deutlich über der Beteiligung der Stichwahl im Jahr 2012 mit 29 Prozent.

Die Stichwahl war erforderlich, da bei der Wahl am 13. Oktober keiner der acht Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hatte. Die Wahlbeteiligung lag bei der Wahl am 13. Oktober bei 42,4 Prozent.

Das amtliche Endergebnis wird im Amtsblatt und auf der städtischen Internetseite veröffentlicht unter: [www.wahlen.halle.de](http://www.wahlen.halle.de)



## Faultier Paula stellt Rekord auf



Paula aus dem Bergzoo Halle (Saale) ist offiziell das älteste bekannte Faultier der Welt, das in menschlicher Obhut lebt. Mit ihren 50 Jahren hat sie nun einen Eintrag im Guinness-Buch der Rekorde erhalten. Das Zweifingerfaultier lebt seit 1971 in Halle (Saale) und ist damit eines von 65 Faultieren deutschlandweit. Am liebsten frisst sie gekochten Mais aus den Händen von Zoodirektor Dr. Dennis Müller. Am 20. Oktober wird jährlich der internationale Tag des Faultiers gefeiert. Der Tag wurde im Jahr 2010 ins Leben gerufen und weist auf die Gefährdung der Faultiere hin. Sie sind mit den Ameisenbären und den Gürteltieren verwandt und zumeist in Süd- und Mittelamerika beheimatet.

Foto: Thomas Ziegler

## Teilen statt kaufen

### Stadt startet Internet-Plattform zum Verleihen von Dienstleistungen

Die Stadt Halle (Saale) hat mit „depot Halle“ eine regionale Internet-Plattform gestartet, auf der Gegenstände und Dienstleistungen verwaltet und mit anderen geteilt werden können – von Gartengeräten über Kostüme bis hin zu Veranstaltungsräumen. Das Motto: Ressourcen teilen, Gemeinwohl stärken.

Das städtische Dienstleistungszentrum Bürgerengagement unterstützt das Portal. „Wir wollen so das Engagement und das Miteinander in der Stadt weiter fördern. Die Plattform erleichtert es Ehrenamtlichen, zum Beispiel ein Stadtteilstiftung vorzubereiten oder einen Arbeitseinsatz im Quartier zu organisieren“, sagt die Leiterin des Dienstleistungszentrums, Petra Reinhardt. Der Großteil der angebotenen Ressourcen kann kostenfrei ausgeliehen werden. Für größere Objekte, beispielsweise einen Transporter oder Veranstaltungsraum, muss eine Ausleihgebühr bezahlt werden.

Nutzerinnen und Nutzer der Plattform müssen sich zunächst mit einer E-Mail-Adresse kostenfrei registrieren. Danach können sie auf den Ressourcenkatalog zugreifen und nach Gegenständen oder Dienstleistungen suchen, diese reservieren und ausleihen. Zudem können registrierte Vereine oder Privatpersonen

selbst als Verleiher Ressourcen für andere zur Verfügung zu stellen.

Die depot-Idee geht zurück auf die gemeinnützige Stiftung „Ecken wecken“ aus Leipzig. Halle (Saale) ist der erste Regionalpartner. Die Stadt setzt damit eine Empfehlung des 2015 gegründeten Engagement-Beirates um, der jeweils für zwei Jahre vom Stadtrat berufen wird.

**depot**

Ressourcen teilen - Gemeinwohl stärken

Der Beirat erarbeitet Handlungsempfehlungen zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements und entwickelt Vorschläge zur Umsetzung. Mitglieder sind Vertreterinnen und Vertreter beispielsweise aus der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen, dem Allgemeinen Behindertenverband oder dem Studierendenrat der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

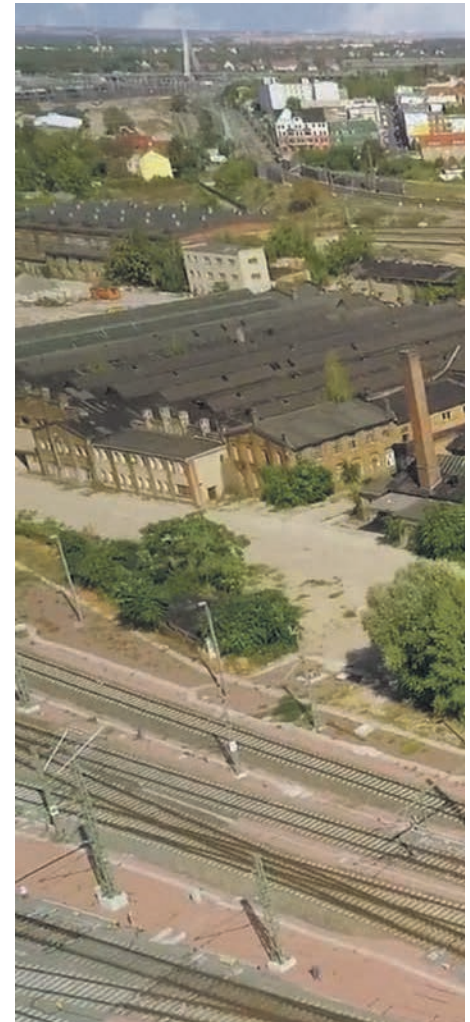
Die Einrichtung des Ressourcenpools gehört zu den jüngsten Handlungsempfehlungen des Engagement-Beirates. „Damit reagieren wir auf die Erkenntnis: Viele wollen sich einbringen, viele haben Produkte und Dienstleistungen, die sie anbieten

können – aber es fehlt an einem unkomplizierten Weg, Hilfe-Suchende und Hilfe-Bietende zusammenzubringen. Das Stichwort heißt hier: bessere Vernetzung“, sagt Petra Reinhardt. Ein weiterer Vorteil der Plattform ist, dass die Ressourcen regional zur Verfügung stehen und somit auf kurzem Weg zu erreichen sind. Und: Wer etwas ausleiht, muss es nicht selbst neu anschaffen – und leistet dadurch auch einen Beitrag zum Schutz der Umwelt.

Der erste Engagement-Beirat hat unter anderem angeregt, eine Ehrenamtskarte einzuführen. 500 Karten vergibt die Stadt seit 2016 jährlich zum Internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember. Auch in diesem Jahr lädt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand zu einer Festveranstaltung ein. Die Ehrenamtskarte berechtigt den Inhaber und eine Begleitperson zum kostenfreien Besuch einer Veranstaltung im Bereich Kultur, Sport oder Freizeit.

Zentraler Ansprechpartner zum Thema Engagement und dem Ressourcenpool ist das Dienstleistungszentrum Bürgerengagement, unter Telefon 0345/221 1115 und per E-Mail an [dlz-buergerengagement@halle.de](mailto:dlz-buergerengagement@halle.de)

Die Plattform im Internet: <http://halle.depot.social>



## Beeindruckende Industriezonen mit Potential

### Die Stadt hat ehrgeizige Reichsbahnausbesserung

Einzigartig, weitläufig, zentral gelegen: das Gelände des ehemaligen Reichsbahnausbesserungswerks (RAW) an der Karl-von-Thielen-Straße birgt auf einer Fläche von fast zehn Hektar vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten. Diese hat die Stadt Halle (Saale) auf der größten internationalen Fachmesse für Immobilien und Investitionen Europas vorgestellt, auf der Expo Real Anfang Oktober 2019 in München.

Am Gemeinschaftsstand der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland hat sich die Stadt zusammen mit knapp 40 Kommunen, Landkreisen, Wirtschaftsförderern und Unternehmen präsentiert. Insgesamt





Blick auf das Gelände des ehemaligen Reichsbahnausbesserungswerks (RAW)  
Foto: Stadt Halle (Saale)

# ckende architektur zial

## izige Pläne für das ehemalige erungswerk am Hauptbahnhof.

kamen in diesem Jahr mehr als 46 000 Gäste aus 76 Ländern nach München, um sich die Präsentationen der knapp 2 190 Aussteller aus 45 Ländern anzusehen.

„Die Expo Real ist für uns eine hervorragende Plattform, um unsere Ideen und Vorhaben internationalen Investoren und Projektentwicklern vorzustellen“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Entwicklung des Riebeckplatzes als Eingangstor der Stadt. Dazu hat der Stadtrat im Juni 2019 das „Strukturkonzept Riebeckplatz“ beschlossen. Erste Etappenziele sind bereits erreicht: So wurde im September 2019 das erste neue Hotel am

Platz eröffnet. Das benachbarte Wohn- und Geschäftshaus der Halleschen Wohnungsgesellschaft mbH wird 2020 fertiggestellt. Für ein weiteres Hotel auf der Ostseite des Riebeckplatzes am Bahnhof beginnen 2020 die Bauarbeiten.

Parallel dazu will die Stadt das ehemalige RAW-Gelände südöstlich des Riebeckplatzes gemeinsam mit den drei Eigentümern weiterentwickeln. Die frühere Dampflok-Reparaturwerkstätte besteht aus einem langgestreckten Komplex aus Industriehallen mit imposanten Schauffassaden in gelben Ziegeln. Laut Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt ist diese Anlage in ihrer Art einzig-



artig – und deshalb auch als Baudenkmal ausgewiesen. Das weitläufige Gebiet mit ausgedehnten historischen Industriehallen von 1860 birgt ein großes Potenzial.

„Wohnungen, Büros für Technologie-Unternehmen, Gastronomie und Freizeiteinrichtungen sollen hier entstehen. Dazu sind wir mit dem Haupteigentümer, dem Bundeseisenbahnvermögen, bereits seit 2017 im Gespräch“, so der Oberbürgermeister. Dabei wird auch diskutiert, wie die zukünftige Vermarktung des RAW-Geländes erfolgen kann.

Um das Potenzial des ehemaligen RAW-Geländes zu ermitteln, hatte das

Bundeseisenbahnvermögen bereits im Februar 2018 eine Chancen-Risiko-Analyse in Auftrag zu geben. Dabei wurden der Ist-Zustand, die Nutzungsmöglichkeiten und die Entwicklungsperspektiven erfasst. Die Ergebnisse liegen nun vor. Demnach ist eine gewerbliche Nutzung des Projektgebietes möglich. Zwei Szenarien wurden im Rahmen der Analyse untersucht – ein Standort für Handwerker mit Besucherzentrum oder ein Ort für Konferenzen und Veranstaltungen. Gerade bei Veranstaltern und Gästen von Tagungen rückt Halle (Saale) derzeit immer mehr in den Fokus – auch aufgrund des direkten Anschlusses an die ICE-Sprinter-Strecke nach Berlin und München.



## Stadtklimaprojekt wird vorgestellt

Die Stadt Halle (Saale) führt zusammen mit dem Unabhängigen Institut für Umweltfragen die „Hallesche Gesprächsreihe Klimawandel“ fort. Am **Mittwoch, 13. November**, 19 Uhr, stellt der Leiter des Regionalen Klimabüros Potsdam vom Deutschen Wetterdienst, Frank Kreienkamp, im Stadthaus, Marktplatz 2, die Ergebnisse aus dem fünfjährigen Stadtklimaprojekt in Halle vor. Am **20. November**, 19 Uhr, ist das Klima- und Energiekonzept Sachsen-Anhalts Thema im Stadtmuseum Große Märkerstraße 10. Informationen im Internet: [www.klimaschutz.halle.de](http://www.klimaschutz.halle.de)

## Neue Ausstellung im Ratshof

Die Wanderausstellung „Fromme und tüchtige Leute...“ ist vom **13. November bis 15. Dezember** im Ratshof, Marktplatz 1, zu sehen. Die Schau widmet sich der Geschichte der deutschen Kolonien an der nordwestlichen Schwarzmeerküste (Bessarabien) von 1814 bis 1940. Die Beigeordnete für Kultur und Sport, Dr. Judith Marquardt, eröffnet die Ausstellung am **Dienstag, 12. November**, 17 Uhr. Begleitend zur Schau wird der Dokumentarfilm „Exodus auf der Donau“ (1999) am **Mittwoch, 13. November**, 15 Uhr, im Stadtmuseum, Große Märkerstraße 10, gezeigt.

## Filmmusiktage zu Gast in Halle (Saale)

Der Deutsche Filmmusikpreis wird am **Freitag, 8. November**, 19.30 Uhr, im Rahmen der 12. Filmmusiktage Sachsen-Anhalt im Steintor-Variété in Halle (Saale) verliehen. Zu den Tagen gehört ein Fachkongress am 8. und 9. November, der unter dem Motto „Film und Musik als Spiegel der Zeitgeschichte“ steht. Ein Galakonzert in der Oper Halle am 9. November, 19.30 Uhr, beschließt die Filmmusiktage. Die Veranstaltung wird von dem Verein International Academy of Media and Arts organisiert, der von der Stadt unterstützt wird. Mehr im Internet: [www.halle.de](http://www.halle.de)

## Stilles Gedenken in der Heide



Die Dölauer Heide gehört zu den beliebtesten Naherholungsorten der Stadt. Doch während des 2. Weltkriegs war sie Schauplatz von Kriegsverbrechen. Seit 2014 erinnert eine Gedenkstele an die dunklen Zeiten und die Hinrichtung von 23 belgischen Widerstandskämpfern im Jahr 1944. Sie wurde gemeinsam eingeweiht von der Stadt Halle (Saale), der Gedenkstätte Roter Ochse und dem Christian-Wolff-Gymnasium. Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich in verschiedenen Projekten mit der Geschichte und wirken so dem Vergessen entgegen, wie in der Gedenkveranstaltung am 24. Oktober 2019 – 75 Jahre nach den schrecklichen Ereignissen. Foto: Thomas Ziegler

## Herzlichen Glückwunsch!

### Geburtstage

Ihren 100. Geburtstag feiern am 8.11. Hanna Wuttke und am 10.11. Willy Barth.

95 Jahre werden am 6.11. Brigitta Kunze, am 16.11. Reinhard Wolf, am 19.11. Margot Greger und Elfriede Walther.

Auf 90 Lebensjahre blicken zurück am 7.11. Joachim Lange, Edit Ufer, Elisabeth Schorr, am 8.11. Waltraud Gleißner und Lydia Triebler, am 9.11. Annelies Kampe und Doris Kubiak, am 10.11. Helmut Broda, Gertrud Ermisch, Christa Kulpe und Magdalene Lutz, am 11.11. Walter Buth, am 12.11. Gisela Demmig und Kurt Zander, am 14.11. Günter Melchior, Horst Ulitzsch, Hildegard Wetzstein, Ingeborg Ulrich, am

16.11. Rosemarie Genz, Ursula Ring, Inge Hennig, am 17.11. Barbara Knappe, am 18.11. Angelika Kutyla, am 19.11. Gertraude Maynicke sowie Davyd Meltzer.

### Ehejubiläen

**Eiserne Hochzeit**  
Auf 65 gemeinsame Ehejahre blicken zurück am 6.11. Bettyna und Wolfgang Merthin, am 13.11. Erna und Otto Illgenstein sowie Lianne und Lothar Post.

### Diamantene Hochzeit

Ihren 60. Hochzeitstag feiern am 7.11. Rosel und Horst Bauspieß, Marianne und Otto Adler, Edeltraud und Joachim Fuchs, Christine und Werner Franke, am 11.11. Eva und Klaus Wetterling, am 14.11.

Gisela und Reiner Lahmer, Erika und Lothar Richter, Siegrun und Frank Erdwig, Hanna und Gerhard Eckardt, Christel und Helmut Baumgart, am 17.11. Brigitte und Hans Karcher sowie am 19.11. Waltraud und Gunter Zillmann.

### Goldene Hochzeit

50 Jahre verheiratet sind am 8.11. Beate und Otfried Birnbaum, Annelore und Rolf Schwanz, Monika und Uwe Löbbers, Edelgard und Reinhard König, Ingrid und Hans-Gerd Haller, am 14.11. Ingrid und Hans-Ulrich Kruth, Gisela und Wolfgang Warczok, am 15.11. Rosmarie und Roland Schuhmann, Christine und Peter Vaskovits, Christel und Jürgen Zimmermann, Angelika und Harald Gerdes sowie Ulrike und Henning Ledderboge.


**AMTSBLATT**

**Herausgeber:**  
Stadt Halle (Saale),  
Der Oberbürgermeister

**Verantwortlich:**  
Drago Bock, Pressesprecher  
Telefon: 0345 221 41 23  
Telefax: 0345 221 40 27  
Internet: [www.halle.de](http://www.halle.de)

**Redaktion:**  
Frauke Strauß  
Telefon: 0345 221 40 16  
Telefax: 0345 221 40 27  
Amtsblatt, Büro des Oberbürgermeisters  
Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale)  
E-Mail: [amtsblatt@halle.de](mailto:amtsblatt@halle.de)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:  
28. Oktober 2019  
Die nächste Ausgabe erscheint am  
20. November 2019.  
Redaktionsschluss: 12. November 2019

**Verlag:**  
Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung  
GmbH & Co. KG  
Delitzscher Str. 65,  
06112 Halle (Saale)  
Telefon: 0345 565 0  
Telefax: 0345 565 23 60  
Geschäftsführer: Tilo Schelsky

**Anzeigenleitung:**  
Heinz Alt  
Telefon: 0345 565 21 16  
E-Mail: [anzeigen.amtsblatt@mz-web.de](mailto:anzeigen.amtsblatt@mz-web.de)

**Vertrieb:**  
MZZ – Mitteldeutsche Zeitungszustell-  
Gesellschaft mbH  
Delitzscher Str. 65, 06112 Halle (Saale)  
Telefon: 0800 124 00 00

**Druck:**  
MZ – Druckereigesellschaft mbH  
Fiete-Schulze-Straße 3,  
06116 Halle (Saale)

Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich  
14-täglich.

**Auflage:** 135.200 Exemplare  
Der Abonnementspreis beträgt jährlich  
55 Euro zzgl. MwSt. ohne Versandkosten  
innerhalb der Stadt Halle (Saale).  
Bestellungen nimmt der Verlag entgegen.  
Privathaushalte erhalten eine kosten-  
lose Briefkastenwurfsendung.

**Zustellservice:**  
Telefon: 0345 565 23 67 / 565 21 16  
0345 221 41 24  
E-Mail: [MZL.QM@dumont.de](mailto:MZL.QM@dumont.de)  
[amtsblatt@halle.de](mailto:amtsblatt@halle.de)



**TERMINE IN DER  
STADTVERWALTUNG  
IM INTERNET  
VEREINBAREN**



Mit diesem „QR-Code“ gelangen Sie auf  
die Internetseite der Stadt Halle (Saale):  
[www.halle.de](http://www.halle.de). Hier können Sie bequem  
Ihren nächsten Termin vereinbaren.





Den „Park der Olympiasieger“ (Foto unten) hat Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand gemeinsam eingeweiht mit dem Ruderer Roland Schröder, der Ruderin Julia Lier, dem Marathonläufer Waldemar Cierpinski, dem Vorstandsvorsitzenden der Saalesparkasse, Dr. Jürgen Fox, der Ruderin Jana Thieme, dem Wasserspringer Falk Hoffmann, dem Vorstandsvorsitzenden der Stiftung Sport, Jörg Siebenhüner, und dem Ruderer Andreas Hajek (von links).

Fotos: Thomas Ziegler

## Ehre für Halles Olympioniken

Stadt weiht „Park der Olympiasieger“ am Hansering ein

Bei Olympischen Spielen Gold zu gewinnen, ist der Traum vieler Sportlerinnen und Sportler. 15 halleschen Athletinnen und Athleten ist dies bislang gelungen. Eine Bilanz, mit der nur wenige Städte aufwarten können – und die nun auch im öffentlichen Raum für alle Hallenserinnen und Hallenser sowie Gäste der Stadt sichtbar sein soll. „Hollywood hat seinen berühmten Walk of Fame und Halle (Saale) hat nun das sportliche Gegenstück dazu“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand bei der Eröffnung des „Parks der Olympiasieger“ am Hansering am 23. Oktober. „Mit dieser neuen Anlage sagen wir unseren erfolgreichsten Athletinnen und Athleten Danke – und wir wollen auch die Erinnerung an diese großartigen sportlichen Leistungen wachhalten“, so der Oberbürgermeister. Der Park geht zurück auf einen Beschluss des Stadtrates im Februar 2018. Die Finanzierung erfolgt mit Spenden der Saalesparkasse, unterstützt von der Stiftung Sport, die die Stelen der Stadt als Dauerleihgaben zur Verfügung stellt.

15 Stelen aus wetterfestem Cortenstahl erinnern ab sofort an die derzeit 15 Olympiasiegerinnen und Olympiasieger. Der Gestaltungsentwurf stammt von der Kommunikationsdesignerin Lydia Stockert. Die Absolventin der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle hat von den Olympioniken eine 70 mal 130 Zentimeter große Rastergrafik angefertigt. Daneben informiert eine Tafel über die dargestellte Person und deren Olympiasieg. Die Stelen wurden auf der Mauer am Hansering in chronologischer Reihenfolge montiert, beginnend am Leipziger Turm mit Fußballer Bernd Bransch. Er gewann 1976 die Goldmedaille mit der DDR-Nationalmannschaft. Halles jüngster Olympiasieger ist der Bobsportler Thorsten Margis. Er gewann zweimal Gold bei den Winterspielen in Pyeongchang im Jahr 2018.



### Halles Olympiasiegerinnen und Olympiasieger

**Bernd Bransch**, Fußballer  
Montréal 1976, 1x Gold  
**Kornelia Ender**, Schwimmerin  
Montréal 1976, 4x Gold (100m Freistil, 200m Freistil, 100m Schmetterling, 4x100m Lagenstaffel)  
**Rüdiger Reiche**, Ruderer  
Montréal 1976, 1x Gold (Doppelvierer)  
**Waldemar Cierpinski**, Marathonläufer  
Montréal 1976/Moskau 1980, je 1x Gold  
**Uwe Heppner**, Ruderer  
Moskau 1980, 1x Gold  
**Falk Hoffmann**, Wasserspringer  
Moskau 1980, 1x Gold  
**Martina Jäschke**, Wasserspringerin  
Moskau 1980, 1x Gold  
**Roland Schröder**, Ruderer  
Seoul 1988, 1x Gold (Vierer o. Steuermann)

**Thomas Lange**, Ruderer  
Seoul 1988/Barcelona 1992, je 1x Gold (Einer)  
**Silke Renk**, Speerwerferin  
Barcelona 1992, 1x Gold  
**Andreas Hajek**, Ruderer  
Barcelona 1992/Atlanta 1996, je 1x Gold (Doppelvierer)  
**Ilke Wyludda**, Diskuswerferin  
Atlanta 1996, 1x Gold  
**Jana Thieme**, Ruderin  
Sydney 2000, 1x Gold (Doppelzweier)  
**Julia Lier**, Ruderin  
Rio 2016, 1x Gold (Doppelvierer)  
**Thorsten Margis**, Bobsportler  
Pyeongchang 2018, 2x Gold (Zweier-/Viererbob)

Damit künftig weitere Hallenserinnen und Hallenser sportliche Erfolge feiern können und somit den „Park der Olympiasieger“ erweitern, fördert die Stadt Halle (Saale) den Breitensport und hat eigens dafür einen

Investitionspakt ins Leben gerufen. Bis zum Jahr 2026 sollen demnach rund 27 Millionen Euro in die Sanierung und den Neubau von insgesamt 13 Turnhallen investiert werden.

## Ungarin eröffnet Literaturreihe

Mit einer Lesung der mehrfach ausgezeichneten Autorin Terézia Mora startet am **Dienstag, 12. November**, 19.30 Uhr, die Veranstaltungsreihe „Literatur im Volkspark“. Die gebürtige Ungarin stellt ihren aktuellen Roman „Auf dem Seil“ im Volkspark, Schleifweg 8a, vor. Das Buch bildet den Abschluss einer Trilogie, in deren Mittelpunkt Darius Kopp steht – ein etwas umständlicher und weltfremder IT-Spezialist. Bis 2. Dezember folgen sechs weitere namhafte Autorinnen und Autoren. Auch für Kinder wird eine Lesung angeboten: Die Hamburger Illustratorin Katja Gehrmann stellt am **Freitag, 29. November**, 10 Uhr, ihr Buch „Stadtbär“ für Kinder ab vier Jahren vor. „Literatur im Volkspark“ wird bereits zum elften Mal gemeinsam von der Stadt Halle (Saale), der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle und dem Verein Volkspark Halle veranstaltet. Das Programm im Internet: [www.halle.de](http://www.halle.de)

## Stadtmuseum vergibt Sonderpreis

Das Stadtmuseum Halle hat im Rahmen des diesjährigen „Giebichenstein Designpreises“ gleich zwei Sonderpreise verliehen – an die Keramik- und Glasdesignerin Judith Anders sowie die beiden Industriedesignerinnen Gina Hartig und Martha Sophie Kikowatz. Judith Anders hat Objekte aus Porzellan und Glas gestaltet, die sich an der Schnittstelle zwischen Gefäß und Esswerkzeug bewegen. Gina Hartig und Martha Sophie Kikowatz haben herkömmliche Plastikstühle deformiert, sodass beim Sitzen das Gefühl entsteht, behindert zu sein. Das Stadtmuseum Halle, Große Märkerstraße 10, wird die Arbeiten ab 29. November präsentieren – als Beispiel für das Designstudium an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle. Der Designpreis wird jährlich von der Kunsthochschule vergeben. Die Arbeiten werden zudem fotografisch erfasst und als Zeitzeugnisse im Archiv der Burg aufbewahrt.

## Stadt richtet Grillplatz in der Silberhöhe ein

Einen zweiten öffentlichen Grillplatz hat die Stadt Halle (Saale) im Stadtteil Silberhöhe eingerichtet. Der Grillplatz befindet sich im Grünzug Silberhöhe am Anhalter Platz und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Ein weiterer Grillplatz in der Silberhöhe befindet sich an der Mündung der Weißen Elster in die Saale. Der Platz ist über die „Kaiserslauterer Straße“ und die Straße „Am Hohen Ufer“ zu erreichen. In der Stadt Halle (Saale) stehen nun insgesamt zehn öffentliche Grillplätze zur Verfügung. Dazu zählen auch die beiden Lagerfeuerplätze am Kanal sowie am Kalksteinbruch. Formulare und Informationen zur Lage und Nutzung der Plätze im Internet unter: [www.halle.de](http://www.halle.de)





# Ausschusssitzungen der Stadt Halle (Saale)

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

## Ausschuss für Planungsangelegenheiten

Am **Dienstag, dem 12. November 2019, um 17 Uhr** findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten statt.

### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00436
- 4.2. Verwendung der Mittel gemäß § 8 und § 9 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr im Land Sachsen-Anhalt (ÖPVNG LSA) für das Jahr 2020 und die Höhe der Mittel für den Ausgleich verbundbedingter Belastungen, Vorlage: VII/2019/00282
- 4.3. Baubeschluss EFRE-Radweg Nordstraße zwischen dem Stadtteil Halle/Lettin und der Dölauer Straße, Vorlage: VII/2019/00068
- 4.4. Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 191 Kröllwitz, Wohnbebauung Untere Papiermühlenstraße - Abwägung, Vorlage: VII/2019/00031
- 4.5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 191 Kröllwitz, Wohnbebauung Untere Papiermühlenstraße - Satzungsbeschluss, Vorlage: VII/2019/00032
- 4.6. Bericht zu den vorbereitenden Untersuchungen gemäß § 141 BauGB für das Medizinerviertel Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00019
- 4.7. Formliche Festlegung des Sanierungsgebietes Medizinerviertel, Vorlage: VII/2019/00018
- 4.8. Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019, Vorlage: VII/2019/00017
- 4.9. Beschluss zur Einleitung des Verfahrens zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Halle (Saale) – Aufstellungsbeschluss, Vorlage: VI/2019/04738
- 4.10. Bebauungsplan Nr. 32.4 Heide-Süd, 1. Änderung, Teil 2 - Änderung des Aufstellungsbeschlusses, Vorlage: VII/2019/00215
- 4.11. 2. Satzung zur Änderung der Parkgebührenordnung der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00231
- 4.12. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 0 Wohngebietszentrum Südpark Ortsteil Neustadt - Beschluss zur öffentlichen Auslegung, Vorlage: VII/2019/00067
- 4.13. Bebauungsplan Nr. 88.2 Gießereidreieck, 1. Änderung - Aufstellungsbeschluss,

Vorlage: VII/2019/00029

5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung eines „City-Tages“ – Ticketfreie Nutzung von Bussen und Straßenbahnen der HAVAG an Samstagen im haleschen Stadtgebiet, Vorlage: VI/2018/04529
- 5.2. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur erneuten Beschlussfassung über die Vorlage Bebauungsplan Nr. 32.4 Heide-Süd, 1. Änderung, Teil 2 - Änderung des Aufstellungsbeschlusses (VI/2018/04230), Vorlage: VI/2019/05188
- 5.2.1. Änderungsantrag des Oberbürgermeisters zum Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur erneuten Beschlussfassung über die Vorlage Bebauungsplan Nr. 32.4 Heide-Süd, 1. Änderung, Teil 2 - Änderung des Aufstellungsbeschlusses (VI/2018/04230), Vorlage: VI/2019/05259
- 5.3. Antrag des Stadtrates Steve Mämecke (CDU-Fraktion) zur Erweiterung des Festgeländes am Gimritzer Damm, Vorlage: VII/2019/00321
- 5.4. Antrag der Freien Demokraten zur Wassereinspeisung, Vorlage: VII/2019/00491
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
- 7.1. Quartalsbericht II/2019 Stadtbahnprogramm Halle der Maßnahmeträgerin HAVAG, Vorlage: VII/2019/00422
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Christian Feigl**  
Ausschussvorsitzender

**René Rebenstorf**  
Beigeordneter

#### Sportausschuss

Am **Mittwoch, dem 13. November 2019, um 17 Uhr** findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Sportausschusses statt.

### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.10.2019
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Sportstättenentwicklungskonzept 2020 - 2024, Vorlage: VII/2019/00016
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
- 7.1. Aktueller Stand Flutprojekte
- 7.2. Veranstaltungshinweise November bis Dezember 2019
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.10.2019
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Dr. Christoph Bergner**  
Ausschussvorsitzender

**Dr. Judith Marquardt**  
Beigeordnete

#### Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss

Am **Donnerstag, dem 14. November 2019, um 16.30 Uhr** findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschusses statt.

### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 17.10.2019
4. Beschlussvorlagen
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Schaffung eines Allparteilichen Konfliktmanagements, Vorlage: VII/2019/00283
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Anfrage der Stadträtin Regina Schöps (Fraktion MitBürger & Die PARTEI) zu sexuell übertragbaren Infektionen und Krankheiten, Vorlage: VII/2019/00506
7. Mitteilungen
- 7.1. Berichterstattung Jobcenter (inkl. Arbeitsmarkt 2019 und Ausblick 2020)

- 7.2. Vorstellung Vorhaben Berufsorientierung der Schule des Lebens - Helen Keller
- 7.3. Starke Familien Gesetz/Bildung und Teilhabe
- 7.4. Mitteilung zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 17.10.2019
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 4.1. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung der App „HALLE SCHOCKT“, Vorlage: VII/2019/00151
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Ute Haupt**  
Ausschussvorsitzende

**Katharina Brederlow**  
Beigeordnete

**Susanne Wildner**  
Gleichstellungsbeauftragte

#### Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung

Am **Donnerstag, dem 14. November 2019, um 17 Uhr** findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung statt.

### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 17.10.2019
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00436
- 4.2. 2. Satzung zur Änderung der Parkgebührenordnung der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00231
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag des Stadtrates Steve Mämecke (CDU-Fraktion) zur Erweiterung des Festgeländes am Gimritzer Damm, Vorlage: VII/2019/00321
- 5.2. Antrag der Freien Demokraten zur Wassereinspeisung, Vorlage: VII/2019/00491

6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Anfrage des sachkundigen Einwohners Stefan Schulz (CDU-Fraktion) zu öffentlichen Trinkeransammlungen respektive zur Situation in der Torstraße, Vorlage: VII/2019/00411
- 6.2. Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zum Sachstand der Durchführung des Pilotprojekts „Hol- und Bringzonen“, Vorlage: VII/2019/00413
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
- 2.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 12.09.2019
- 2.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 17.10.2019
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Alexander Raue**  
Ausschussvorsitzender

**Oliver Paulsen**  
Grundsatzreferent

#### Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Am **Dienstag, dem 19. November 2019, um 16 Uhr** findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung statt.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Unterausschusses Jugendhilfeplanung
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 22.10.2019
5. Beschlussvorlagen
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
- 8.1. Arbeitsstrukturen des UA JHP
- 8.2. Information zur Änderung der Geschwisterermäßigung
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen
- 10.1. Themenspeicher

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung

- der Niederschrift vom 22.10.2019
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Uwe Kramer**  
Ausschussvorsitzender

**Katharina Brederlow**  
Beigeordnete

#### Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Am **Dienstag, dem 19. November 2019, um 16.30 Uhr** findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften statt.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 3.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 17.09.2019
- 3.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 22.10.19
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 4.1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 22.10.19, Vorlage: VII/2019/00537
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Fortschreibung des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00405
- 5.2. Wirtschaftsplan 2020 der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH, Vorlage: VII/2019/00528
- 5.3. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2019 im Fachbereich Bildung, Vorlage: VII/2019/00509
- 5.4. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2019 im Fachbereich Bildung, Vorlage: VII/2019/00508
- 5.5. Verwendung der Mittel gemäß § 8 und § 9 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr im Land Sachsen-Anhalt (ÖPVNG LSA) für das Jahr 2020 und die Höhe der Mittel für den Ausgleich verbundbedingter Belastungen, Vorlage: VII/2019/00282
- 5.6. Ermächtigung zur Darlehensaufnahme

- Vorlage: VII/2019/00361
- 5.7. Jahresabschluss 2018 der Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH, Vorlage: VII/2019/00510
- 5.8. Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00436
- 5.9. IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2019/05270
- 5.9.1. Änderungsantragsantrag der SPD-Fraktion zu IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) – Vorlagen-Nummer: VI/2019/05270, Vorlage: VII/2019/00423
- 5.9.2. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Beschlussvorlage IT macht Schule- IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) VI/2019/05270, Vorlage: VI/2019/05273
- 5.9.3. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Beschlussvorlage IT macht Schule- IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) VI/2019/05270, Vorlage: VII/2019/00273
- 5.10. Baubeschluss über die Errichtung von Treppentürmen zur Realisierung der zweiten baulichen Rettungswege der Kopfräume als erster Bauabschnitt zur Brandschutzgrundsicherung im Schulgebäude der Grundschule „Am Kirchteich“, Telemannstraße 5, und der Förderschule „Christian-Gottlieb-Salzmann“, Ernst-Hermann-Meyer-Straße 60, 06124 Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00200
- 5.11. Wirtschaftsplan 2019 (Nachtrag) Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00279
- 5.12. Änderung des Baubeschlusses zur brandschutztechnischen Ertüchtigung der Rettungswege temporäres Schulausweichquartier, Dölauer Straße 71, 06120 Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00362
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Vorrang für Erbbaurecht, Vorlage: VI/2019/05205
- 6.1.1. Änderungsantrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Vorrang für Erbbaurecht (VI/2019/05205), Vorlage: VII/2019/00540
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 7.1. Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Stellenbesetzung „Fachstelle für Demokratie – gegen Rassismus und Menschenfeindlichkeit“, Vorlage: VII/2019/00542
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 2.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 17.09.2019
- 2.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 22.10.19
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Wahl des Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussprüfung 2019 der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH, Vorlage: VII/2019/00525
- 3.2. Wahl des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2019 der Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co. KG, Vorlage: VII/2019/00498
- 3.3. Befristete Niederschlagung, Vorlage: VII/2019/00183
- 3.4. Befristete Niederschlagung wegen Insolvenz, Vorlage: VII/2019/00182
- 3.5. Erweiterung des Erbbaurechtsvertrages UR-Nr. 2649/1998 vom 10.12.1998 i.V.m. UR-Nr. 1353/2000 vom 31.08.2000 sowie UR-Nr. 1076/2017 vom 27.03.2017 und 701/2017 vom 13.04.2017 um ein kommunales Grundstück, Vorlage: VII/2019/00337
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
- 6.1. Unbefristete Niederschlagung aufgrund Restschuldbefreiung, Vorlage: VII/2019/00184
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Dr. Bodo Meerheim**  
Ausschussvorsitzender

**Egbert Geier**  
Bürgermeister

#### Hauptausschuss

Am **Mittwoch, dem 20. November 2019, um 16 Uhr** findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses statt.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 23.10.2019
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Fortschreibung des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00405
- 5.2. Beschluss zur Einleitung des Verfahrens zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Halle (Saale) – Aufstellungsbeschluss, Vorlage: VI/2019/04738
- 5.3. Verwendung der Mittel gemäß § 8 und § 9 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr im Land Sachsen-





- Anhalt (ÖPVG LSA) für das Jahr 2020 und die Höhe der Mittel für den Ausgleich verbundbedingter Belastungen, Vorlage: VII/2019/00282
- 5.4. Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00436
- 5.5. Wahl der Vertreterinnen/Vertreter und Stellvertreterinnen/ Stellvertreter der Stadt Halle (Saale) in die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle, Vorlage: VII/2019/00404
- 5.6. IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2019/05270
- 5.6.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Beschlussvorlage IT macht Schule- IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) VI/2019/05270, Vorlage: VI/2019/05273
- 5.6.2. Änderungsantragsantrag der SPD-Fraktion zu IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) – Vorlagen-Nummer: VI/2019/05270, Vorlage: VII/2019/00423
- 5.6.3. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Beschlussvorlage IT macht Schule- IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) VI/2019/05270, Vorlage: VII/2019/00273
- 5.7. Wirtschaftsplan 2019 (Nachtrag) Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00279
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Beteiligung der Bürger\*innen an Entscheidungsprozessen, Vorlage: VII/2019/00277
- 6.2. Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Schaffung eines Allparteilichen Konfliktmanagements, Vorlage: VII/2019/00283
- 6.3. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Vorrang für Erbbaurecht, Vorlage: VI/2019/05205
- 6.3.1. Änderungsantrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Vorrang für Erbbaurecht (VI/2019/05205), Vorlage: VII/2019/00540
- 6.4. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Entschärfung der Unfallgefahren für Linksabbieger im Bereich „Büschdorfer Mitte“, Vorlage: VII/2019/00288
- 6.5. Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Marktbegrünung, Vorlage: VII/2019/00329
- 6.6. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einrichtung eines 24 h-Dienstes der städtischen Ordnungskräfte an sieben Tagen in der Woche, Vorlage: VII/2019/00303
- 6.7. Antrag der Freien Demokraten zur Wassereinspeisung, Vorlage: VII/2019/00491
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
- 8.1. Mitteilung zur Anregung des Stadtra-

- tes Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zur Onlinevergabe von Sportstätten
- 8.2. Mitteilung zur Anregung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum ruhenden Verkehr in der Barfüßerstraße, Vorlage: VII/2019/00534
- 8.3. Mitteilung zur Anregung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Nutzung des Tools „openDemokratie“ der openPetition gGmbH, Vorlage: VII/2019/00476
- 8.4. Mitteilung zur Anregung der Stadträtin Dr. Silke Burkert (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zur Bewässerung von Grünflächen auf Sportanlagen, Vorlage: VII/2019/00299
- 8.5. Mitteilung zur Anregung der Stadträtin Dr. Silke Burkert (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zur Stärkung der Städtepartnerschaften und -freundschaften der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00302
- 8.6. Mitteilung zur Anregung der Stadträtin Dr. Silke Burkert (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zur Verwendung trockenresistenter Bäume/Pflanzen, Vorlage: VII/2019/00392
- 8.7. Mitteilung zur Anregung der Stadträtin Dr. Silke Burkert (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zum Einbau von Wasserspeichern bei Bauprojekten in Halle, Vorlage: VII/2019/00459
- 8.8. Mitteilung zur Anregung der Stadträtin Dr. Silke Burkert (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zur Umwandlung von Dächern in „cool roofs“ sowie zur Verwendung wärmereflektierender Dach- und Bodenbeläge, Vorlage: VII/2019/00460
- 8.9. Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Eric Eigendorf (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zur Haltestelle in Dölau an der Sparkasse (in Richtung Kröllwitz), Vorlage: VII/2019/00384
- 8.10. Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Johannes Krause (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zur Verbesserung der ÖPNV-Anbindung von Seen im Süden Halles, Vorlage: VII/2019/00461
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 23.10.2019
3. Beschlussvorlagen
  - 3.1. Einstellung eines Referenten (m/w/d) des Oberbürgermeisters, Vorlage: VII/2019/00552
  - 3.2. Dauerhafte Umsetzung einer Beschäftigten auf die Stelle als Abteilungsleiterin Kinder- und Jugendgesundheit im Fachbereich Gesundheit, Vorlage: VII/2019/00522
  - 3.3. Befristete Weiterbeschäftigung eines Beschäftigten über die Regelaltersgrenze hinaus bis zur tatsächlichen Neubesetzung der Stelle, Vorlage: VII/2019/00524
  - 3.4. Einstellung eines Beschäftigten auf die Stelle als Sachbearbeiter Bildungsmonitoring im Geschäftsbereich Bildung und Soziales, Vorlage: VII/2019/00531

- 3.5. Einstellung eines Beschäftigten auf die Stelle als Teamleiter Schulsanierung im Fachbereich Immobilien, Vorlage: VII/2019/00533
- 3.6. Zahlung einer übertariflichen Zulage entsprechend der Fachkräfte-Richtlinie, Vorlage: VII/2019/00547
- 3.7. Einstellung einer Beschäftigten auf die Stelle als Teamleiterin Schulneubau im Fachbereich Immobilien, Vorlage: VII/2019/00548
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
  - 4.1. Antrag der CDU-Fraktion zu einer Personalangelegenheit, Vorlage: VII/2019/00112
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister**

#### Rechnungsprüfungsausschuss

Am **Donnerstag, dem 21. November 2019, um 17 Uhr** findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses statt.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 19.09.2019
4. Benennung des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
5. Beschlussvorlagen
  - 5.1. Bericht des Fachbereiches Rechnungsprüfung zum Thema Zusammenstellung der von den Fachbereichen, Verwaltungseinheiten und Eigenbetrieben der Stadt Halle (Saale) gemeldeten externen Gutachten, unabhängigen und geistigen Diensten Dritter gegen Entgelt- §§ 611 ff. BGB - sowie Studien und Beratungsleistungen für das Jahr 2018, Vorlage: VII/2019/00192
  - 5.2. Bericht über die unterjährigen Prüfungen 2018 der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00519
  - 5.3. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Halle (Saale) zum 31.12.2018, Vorlage: VII/2019/00532
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 19.09.2019
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten

5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Jan Döring  
Ausschussvorsitzender**

**Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister**

#### Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben

Am **Donnerstag, dem 21. November 2019, um 17 Uhr** findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 24.10.2019
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
  - 4.1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse am 11.10.2019 und 24.10.2019, Vorlage: VII/2019/00428
5. Beschlussvorlagen
  - 5.1. Einziehung der Freitreppe Riebeckplatz zum Ernst-Kamieth-Platz, Vorlage: VII/2019/00346
  - 5.2. Einziehung des Parkplatzes Volkmannstraße, Vorlage: VII/2019/00345
  - 5.3. Baubeschluss EFRE-Radweg Nordstraße zwischen dem Stadtteil Halle/Lettin und der Dölauer Straße, Vorlage: VII/2019/00068
  - 5.4. Baubeschluss über die Errichtung von Treppentürmen zur Realisierung der zweiten baulichen Rettungswege der Kopfräume als erster Bauabschnitt zur Brandschutzgrundsicherung im Schulgebäude der Grundschule „Am Kirchteich“, Telemannstraße 5, und der Förderschule „Christian-Gotthilf-Salzmann“, Ernst-Hermann-Meyer-Straße 60, 06124 Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00200
  - 5.5. Änderung des Baubeschlusses zur brandschutztechnischen Ertüchtigung der Rettungswege temporäres Schulausweichquartier, Dölauer Straße 71, 06120 Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00362
- 5.6. Änderung des Baubeschlusses zur allgemeinen Sanierung Zweite Integrierte Gesamtschule Halle (jetzt: Marguerite Friedlaender Gesamtschule), Ingolstädter Straße 33, 06128 Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00426
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen



9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 24.10.2019
- 2.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 11.10.2019
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-255, Los 115.4 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Grund- und Gemeinschaftsschule Kastanienallee - STARK III - Sanitär, Vorlage: VII/2019/00419
- 3.2. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-189, Los 108 - Sanierung Grund- und Gemeinschaftsschule Kastanienallee - STARK III - Fenster, Sonnenschutz, Außentüren, Vorlage: VII/2019/00267
- 3.3. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-226, Los 410 - Stadt Halle (Saale) - Neues städtisches Gymnasium - Sanitär, Vorlage: VII/2019/00488
- 3.4. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-243, Los 502 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Neues Städtisches Gymnasium, Bauabschnitt 2-3 - Starkstrom, Vorlage: VII/2019/00266
- 3.5. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-184, Los 012 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Gymnasium Südstadt - STARK III - Tischlerarbeiten Kunststofffenster, Vorlage: VII/2019/00164
- 3.6. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-200, Los 4 - Mehrgenerationenhaus Pus-teblume - Umbau und Erweiterung - Rohbau, Vorlage: VII/2019/00274
- 3.7. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-244, Los 501 - Stadt Halle (Saale) - Neues städtisches Gymnasium - Schwachstrom, Vorlage: VII/2019/00188
- 3.8. Vergabebeschluss: FB 24.6-L-25/2019: Rahmenvertrag zur Beschaffung von Verbrauchsmaterial für Bürotechnik 2020 für die Fachbereiche, Einrichtungen und Eigenbetriebe der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00376
- 3.9. Vergabebeschluss: FB 37-L-94/2019: Rahmenvertrag über die Lieferung von Verbrauchsmaterialien für den Rettungsdienst, Vorlage: VII/2019/00516
- 3.10. Vergabebeschluss: FB 37-L-87/2019: Rahmenvertrag über die Lieferung von Medikamenten für den Rettungsdienst, Vorlage: VII/2019/00515
- 3.11. Vergabebeschluss: FB 61-P-EU-2019-002 - Stadt Halle (Saale) - Straßen-

- ausbau des Hallorenringes zwischen Glaucher Platz und Hallmarkt (Salzgrafenerstraße) im Sanierungsgebiet „Historischer Stadtkern“ - Planungsleistungen, Vorlage: VII/2019/00414
- 3.12. Vergabebeschluss: FB 61-L-46/2019: Quartiersmanagement Halle-Neustadt 2020 bis 2022, Vorlage: VII/2019/00527
- 3.13. Vergabebeschluss: FB 61-L-34a/2019: Linienbestimmung Nord, Vorlage: VII/2019/00285
- 3.14. Vergabebeschluss: FB 61-L-05b/2019: Quartiersmanagement Halle-Silberhöhe in den Jahren 2019 bis 2022, Vorlage: VII/2019/00225
- 3.15. Vergabebeschluss: FB 66-P-2019-044 - Stadt Halle (Saale) - Robert-Franz-Ring - Verkehrsanlage - Hochwassermaßnahme 121 - Planungsleistungen, Vorlage: VII/2019/00520
- 3.16. Vergabebeschluss: FB 66-B-2019-021 - Stadt Halle (Saale) - Instandsetzung Lärmschutzwand 001 Paracelsusstraße, Vorlage: VII/2019/00421
- 3.17. Vergabebeschluss: FB 66-B-2019-022 - Stadt Halle (Saale) - Servicevertrag verkehrstechnische Anlagen 01/ 2020 - 12/ 2022 - Wartung und Instandhaltung Lichtzeichenanlagen,

- Verkehrrechner und Parkleitsystem, Vorlage: VII/2019/00228
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Dr. Sven Thomas**  
Ausschussvorsitzender

**Dr. Judith Marquardt**  
Beigeordnete

*Alle Einladungen und Vorlagen sind im Bürgerinformationssystem der Stadt Halle (Saale) auf der Internetseite [buergerinfor.halle.de](http://buergerinfor.halle.de) einsehbar. Die Texte liegen als pdf-Dokumente vor. Die Einwohnerfragestunde findet außerhalb der Tagesordnung zu Beginn der Ausschüsse statt. Sie dauert längstens eine Stunde. Mit der Tagesordnung wird früher begonnen, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, ihre Fragestellung unter Angabe des Namens und der Anschrift zu Beginn und während der Einwohnerfragestunde bei den Vorsitzenden der Ausschüsse einzureichen. Das Team Ratsangelegenheiten hält zu diesem Zweck Formulare bereit.*

# Beschlüsse des Stadtrates und der Ausschüsse

## Stadtrat vom 25. September 2019

### Nicht öffentliche Beschlüsse

**zu 5.1 Änderung der Beschlussvorlage Verkauf eines kommunalen Grundstücks**  
Beschlussvorlage Nr.: VI/2018/04043,  
Vorlage: VII/2019/00176

**Beschluss:**  
Der Stadtrat stimmt der Änderung des Beschlusses VI/2018/04043 vom 27. Juni 2018 zu den in der Beschlussvorlage aufgeführten Bedingungen zu.

**zu 5.2 Vergabebeschluss: FB 24.3-L-03/2019: Lieferung und Errichtung der Ausweichschule in Modulbauweise für die Sekundarschule Reil, Außenstelle Sekundarstufe 9 + 10,**  
Vorlage: VII/2019/00196

**Beschluss:**  
Der Stadtrat beschließt, der Firma G. Ungrund GmbH aus Neuenkirchen den Zuschlag für die Lieferung und Errichtung der Ausweichschule in Modulbauweise für die Sekundarschule Reil zu erteilen.

Die zu vergebende Auftragssumme beträgt 1.720.740,00 €.

**zu 5.3 Rahmenvereinbarung für Umzüge und Transportleistungen von Dienststellen der Stadtverwaltung Halle (Saale), aller Eigenbetriebe und anderen städtischen Objekten,**  
Vorlage: VII/2019/00051

**Beschluss:**  
Der Stadtrat beschließt den Abschluss ei-

ner Rahmenvereinbarung für Umzüge und Transportleistungen in den städtischen Fachbereichen und Eigenbetrieben der Stadtverwaltung Halle (Saale) mit den Firmen

Spedition Zurek GmbH  
Grenzstraße 30  
06112 Halle (Saale)

System Umzüge GmbH  
Braunlager Straße 30  
06120 Halle (Saale)

F. STAMM GmbH  
Freirodaer Weg 9-11  
04435 Schkeuditz

Hansetrans Möbel-Transport GmbH  
Pittlerstraße 27  
04159 Leipzig

Comfort-Umzüge  
Brucknerstraße 13  
06110 Halle (Saale)

Plischka Umzüge GmbH  
Daimlerstraße 143  
12277 Berlin

**zu 5.4 Vergabebeschluss: DLZ WWD-08/2018/2019 Los 1 - 3 und 5 - 11: Breitbandausbau,**  
Vorlage: VI/2019/05295

**Beschluss:**  
Der Stadtrat beschließt, der Firma PYUR-HL komm Telekommunikations GmbH Leipzig aus Leipzig den Zuschlag für den Breitbandausbau der Stadt Halle (Saale) für Los 1 bis 3 und 5 bis 11 - Ausgleich der

Wirtschaftlichkeitslücke zu erteilen zu einer Vergabesumme (Ausgleich der Wirtschaftlichkeitslücke) von 11.212.309,00 € unter dem Vorbehalt der :

- Zustimmung der Bundesnetzagentur zum Vertrag Stadt Halle und HLkomm
- Zustimmung des Ministeriums Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt
- der Bewilligung von Fördermitteln durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt und der
- haushaltsrechtlichen Einstellung der Jahresscheiben.

**zu 5.5 Dringlichkeitsvorlage Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-212, Los 105 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Grund- und Gemeinschaftsschule Kastanienallee - STARK III - Estricharbeiten,**  
Vorlage: VII/2019/00189

**Beschluss:**  
Der Stadtrat beschließt, für die Sanierung Grund- und Gemeinschaftsschule Kastanienallee - STARK III - Estricharbeiten den Zuschlag an die Firma Kurt Bau GmbH mit Firmensitz in 64331 Weiterstadt zu einer Bruttosumme von 358.609,00 € zu erteilen.

**zu 5.6 Dringlichkeitsvorlage Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-112, Los 110 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Lernzentrum Halle-Neustadt - STARK III - Schlosserarbeiten,**  
Vorlage: VII/2019/00289

**Beschluss:**  
Der Stadtrat beschließt, für die Sanierung Lernzentrum Halle-Neustadt - STARK III -

Schlosserarbeiten den Zuschlag an die Firma Profil Stahl- und Metallbau GmbH mit Firmensitz in 06917 Jessen zu einer Bruttosumme von 223.374,90 € zu erteilen.

**zu 5.7 Dringlichkeitsvorlage Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-131, Los 003 A - Stadt Halle (Saale) - Allgemeine und energetische Sanierung des Gymnasiums Südstadt - STARK III - Abbrucharbeiten Seitenflügel,**  
Vorlage: VII/2019/00281

**Beschluss:**  
Der Stadtrat beschließt für die Allgemeine und energetische Sanierung des Gymnasiums Südstadt - STARK III - Abbrucharbeiten Seitenflügel den Zuschlag an die Firma Susan Ermentraut Mäander-Service mit Firmensitz in 06116 Halle Saale zu einer Bruttosumme von 194.419,86 € zu erteilen.

## Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften vom 17. September 2019

### Nicht öffentliche Beschlüsse

**zu 3.1 Bestellung des Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussprüfung 2019 der Bio-Zentrum Halle GmbH,**  
Vorlage: VII/2019/00052

**Beschluss:**  
Der Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) genehmigt die Zustimmung des Oberbürgermeisters als gesetzlicher Vertreter der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) in der Gesellschaf-





terversammlung der Bio-Zentrum Halle GmbH vom 18. Juni 2019:

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wird zum Prüfer des Jahresabschlusses der Bio-Zentrum Halle GmbH für das Geschäftsjahr 2019 gewählt.

**zu 3.2 Bestellung des Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussprüfung 2019 der TGZ Halle Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH,**

Vorlage: VII/2019/00054

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) genehmigt die Zustimmung des Oberbürgermeisters als gesetzlicher Vertreter der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) in der Gesellschafterversammlung TGZ Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH vom 18. Juni 2019:

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wird zum Prüfer des Jahresabschlusses der TGZ Halle Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH für das Geschäftsjahr 2019 gewählt.

**zu 3.3 Bestellung des Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussprüfung 2019 der Berufsförderungswerk Halle (Saale) gGmbH,**

Vorlage: VII/2019/00213

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften genehmigt die Zustimmung des gesetzlichen Vertreters der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) in der Gesellschafterversammlung der Berufsförderungswerk Halle (Saale) gGmbH vom 6. Juni 2019:

Die Gesellschafterversammlung beschließt, dass die BHB Treuhand GmbH den Auftrag für die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 erhält.

**zu 3.5 Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin - Personalangelegenheiten,**

Vorlage: VII/2019/00203

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) genehmigt die Zustimmung des städtischen Vertreters der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) in der Gesellschafterversammlung der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin vom 19. August 2019:

- Herr Steven Bolschwig wird mit Wirkung zum 30. September 2019 als Geschäftsführer der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin abberufen.
- Herr Reinhard Brüning wird mit Wirkung zum 1. Oktober 2019 zum Geschäftsführer der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin unter der aufschiebenden Bedingung bestellt, dass der Geschäftsführeranstellungsvertrag bis zum 30. September 2019 abgeschlossen wird.
- Der Vorsitzende der Gesellschafterversammlung, Herr René Rebenstorf, wird

ermächtigt, mit Herrn Reinhard Brüning einen Geschäftsführeranstellungsvertrag zu dem Handlungsrahmen gemäß Tischvorlage mit Wirkung zum 1. Oktober 2019 abzuschließen.

**zu 3.6 Verkauf eines kommunalen Grundstücks,**

Vorlage: VII/2019/00180

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften beschließt den Verkauf des Grundstücks Heinrich-Franck-Straße, Gemarkung Halle, Flur 4, Flurstück 2214 mit einer Größe von 2.705 m<sup>2</sup> zu einem Kaufpreis in Höhe von 146.500,00 €.

**zu 3.7 Verkauf eines kommunalen Grundstücks,**

Vorlage: VI/2019/05328

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften beschließt den Verkauf des Grundstücks in der Gemarkung Kröllwitz, Flur 24, Flurstück 14801 nebst einem 1/5 Miteigentumsanteil an der Privatstraße in der Gemarkung Kröllwitz, Flur 24, Flurstück 14800 zu einem Kaufpreis in Höhe von insgesamt 118.456,80 €.

**zu 3.8 Änderung der Beschlussvorlage Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Beschlussvorlage Nr. VI/2018/04086,**

Vorlage: VII/2019/00177

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften stimmt der Änderung des Beschlusses VI/2018/04086 vom 19.06.2018 zu den in der Beschlussvorlage aufgeführten Bestimmungen zu.

**zu 3.9 Verkauf eines kommunalen Grundstücks,**

Vorlage: VI/2019/05269

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften beschließt den Verkauf des Grundstücks in der Gemarkung Kröllwitz, Flur 24, Flurstück 14813 nebst einem 1/2 Miteigentumsanteil an der Privatstraße in der Gemarkung Kröllwitz, Flur 24, Flurstück 14812 zu einem Kaufpreis in Höhe von insgesamt 155.694,00 €.

**zu 3.10 Verkauf eines kommunalen Grundstücks,**

Vorlage: VI/2019/05329

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen, städtische participationsverwaltung und Liegenschaften beschließt den Verkauf des Grundstücks in der Gemarkung Kröllwitz, Flur 24, Flurstück 14802 nebst einem 1/5 Miteigentumsanteil an der Privatstraße in der Gemarkung Kröllwitz, Flur 24, Flurstück 14800 zu einem Kaufpreis in Höhe von insgesamt 115.306,00 €.

**Hauptausschuss vom 18. September 2019**

Nicht öffentliche Beschlüsse

**zu 3.1 Einstellung eines Beschäftigten auf die Stelle als Teamleiter Technische Gebäudeinstandhaltung im Fachbereich Immobilien,**

Vorlage: VII/2019/00205

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss der Stadt Halle (Saale) beschließt im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister, Herrn Dirk Schrödel als Teamleiter Technische Gebäudeinstandhaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einzustellen.

**zu 3.2 Einstellung einer Beschäftigten auf die Stelle als Teamleiterin Schulsanierung im Fachbereich Immobilien,**

Vorlage: VII/2019/00206

**Beschluss:**

1. Der Hauptausschuss der Stadt Halle (Saale) beschließt im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister, Frau Susanne Schultze als Teamleiterin Schulsanierung zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einzustellen.

2. Der Hauptausschuss ermächtigt die Stadtverwaltung, mit Frau Susanne Schultze in abschließende Vertragsverhandlungen zur Zahlung einer Zulage gemäß Arbeitgeberrichtlinie der VKA zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften (Fachkräfte-Richtlinie) einzutreten und rechtswirksam einen Arbeitsvertrag abzuschließen.

**zu 3.3 Umsetzung eines Beschäftigten auf die Stelle als Abteilungsleiter Verkehr im Fachbereich Planen,**

Vorlage: VII/2019/00204

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss der Stadt Halle (Saale) beschließt im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister, Herrn Jens Otto als Abteilungsleiter Verkehr zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet umzusetzen.

**zu 3.4 Abschluss einer Vereinbarung über einen außertariflichen Arbeitsvertrag mit der Leiterin des Fachbereiches Finanzen,**

Vorlage: VI/2019/05274

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss der Stadt Halle (Saale) beschließt im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister, den Abschluss einer Vereinbarung über einen außertariflichen Arbeitsvertrag mit einer Vergütung analog der Entgeltgruppe 15 Ü Erfahrungsstufe 4 TVöD mit Frau Corinna Wolff als Leiterin des Fachbereiches Finanzen rückwirkend zum 01.03.2019.

**zu 3.5 Einstellung eines Beschäftigten auf die Stelle als Leiter Volkshochschule im Bereich Kulturelle Einrichtungen,**

Vorlage: VII/2019/00186

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss der Stadt Halle (Saale) beschließt im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister, Herrn Marc-André Heder

als Leiter der Volkshochschule im Bereich Kulturelle Einrichtungen zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einzustellen.

**Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben vom 19. September 2019**

Nicht öffentliche Beschlüsse

**zu 3.2 Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-186, Los 4 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Peißnitzhaus - Fassade, Putz-, Klinker- und Natursteinarbeiten,**

Vorlage: VII/2019/00065

**Beschluss:**

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben beschließt, für die Sanierung Peißnitzhaus - Fassade, Putz-, Klinker- und Natursteinarbeiten den Zuschlag an die Firma REKO BAU HELLER mit Firmensitz in Halle (Saale) zu einer Bruttosumme von 469.448,44 € zu erteilen.

**zu 3.4 Vergabebeschluss: FB 37-L-32/2019: Ersatzbeschaffung von 2 Mannschaftstransportwagen der Freiwilligen Feuerwehren,**

Vorlage: VII/2019/00197

**Beschluss:**

Der Vergabeausschuss beschließt, der Firma Compont GmbH & Co. KG aus Forchheim den Zuschlag zur Ersatzbeschaffung von 2 Mannschaftstransportwagen für den Leistungszeitraum bis 30.09.2020 zu erteilen.

Die zu vergebende Auftragssumme beträgt 82.562,20 €.

**zu 3.5 Vergabebeschluss: FB 37-L-50/2019: Ausbildung zum Notfallsanitäter für Angehörige der Berufsfeuerwehr Halle (Saale),**

Vorlage: VII/2019/00217

**Beschluss:**

Der Vergabeausschuss beschließt, der Landesrettungsschule der DRK- und ASB-Landesverbände Sachsen-Anhalt gGmbH aus Halle (Saale) den Zuschlag zur Ausbildung zum Notfallsanitäter zu erteilen.

Die zu vergebende Auftragssumme beträgt für den Lehrgangszeitraum 45.000,00 € brutto.

**zu 3.6 Vergabebeschluss: FB 66-B-2019-007 - Stadt Halle (Saale) - Instandsetzung Dreierbrücke,**

Vorlage: VII/2019/00207

**Beschluss:**

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben beschließt, für die Instandsetzung der Dreierbrücke den Zuschlag an die Grötz Bauunternehmung GmbH mit Firmensitz in Kabelsketal/ OT Schwoitsch zu einer Bruttosumme von 187.646,85 € zu erteilen.



### Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegen- schaften vom 22. Oktober 2019

Öffentliche Beschlüsse

#### zu 5.1 Wirtschaftsplan 2020 der Stadion Halle Betriebs GmbH,

Vorlage: VII/2019/00391

##### Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) weist den Oberbürgermeister als gesetzlichen Vertreter der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) an, in der Gesellschafterversammlung der Stadion Halle Betriebs GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Wirtschaftsplan 2020 der Stadion Halle Betriebs GmbH wird bestätigt.

2. Die Mittelfristplanung bis zum Jahr 2024 wird zur Kenntnis genommen.

#### zu 5.2 Jahresabschluss 2018 der Stadion Halle Betriebs GmbH,

Vorlage: VII/2019/00390

##### Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) weist den Oberbürgermeister als gesetzlichen Vertreter der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) an, in der Gesellschafterversammlung der Stadion Halle Betriebs GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der von der Geschäftsführung der Stadion Halle Betriebs GmbH vorgelegte, von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Henschke und Partner mbB geprüfte und am 28. Juni 2019 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2018 mit

Bilanzsumme EUR 1.225.345,22  
Jahresüberschuss EUR 2.313,97

wird festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 2.313,97 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Dem Geschäftsführer der Stadion Halle Betriebs GmbH, Herrn Egbert Geier, wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

4. Dem Beirat der Stadion Halle Betriebs GmbH wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

#### zu 5.3 Wirtschaftsplan 2020 der MMZ Mitteldeutsches Multimediazentrum Halle (Saale) GmbH,

Vorlage: VII/2019/00357

##### Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) weist den Oberbürgermeister als gesetzlichen Vertreter der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) an, in der Gesellschafterversammlung der MMZ Mitteldeutsches Multimediazentrum Halle (Saale) GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan 2020 wird genehmigt.

Die Mittelfristplanung bis zum Jahr 2026 wird zur Kenntnis genommen.

#### zu 5.4 Wahl von Vertretern in den Auf- sichtsrat der MMZ Mitteldeutsches Multimediazentrum Halle (Saale) GmbH, Vorlage: VII/2019/00355

##### Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) weist den Oberbürgermeister als gesetzlichen Vertreter der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) an, in der Gesellschafterversammlung der MMZ Mitteldeutsches Multimediazentrum Halle (Saale) GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

Auf Vorschlag

- des Landes Sachsen-Anhalt wird Frau Ministerialrätin Dr. Henrike Franz,
- der Saalesparkasse wird Herr Alexander Meßmer,
- der DREFA Media Holding GmbH wird Herr Dr. Heinz Spremberg und
- der Bavaria Film GmbH wird Herr Sven Sund

in den Aufsichtsrat der MMZ Mitteldeutsches Multimediazentrum Halle (Saale) GmbH gewählt.

### Ausschuss für städtische Bauangele- genheiten und Vergaben vom 24. Oktober 2019

Öffentliche Beschlüsse

#### zu 5.1 Baubeschluss zur Instandsetzung der Peißnitzbrücke (BR 047)

Vorlage: VI/2019/05322

##### Beschluss:

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben beschließt die Instandsetzung der Peißnitzbrücke.

#### zu 5.3 Baubeschluss zum Ausbau der Barfüßerstraße,

Vorlage: VII/2019/00046

##### Beschluss:

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben beschließt die Realisierung der Maßnahme Ausbau der Barfüßerstraße im Sanierungsgebiet „Historischer Altstadt kern“.

Anzeige

**HÄUSER  
GESUCHT!**

**K. KLEIN  
IMMOBILIEN**

**Gleich anrufen!**

**Tel. 0345 - 52 50 93 00**

**www.klein-immo-halle.de**

## Stadt informiert zum Thema „Gemeinschaftlich und bezahlbar neu bauen“

Unter dem Motto „Gemeinschaftlich und bezahlbar neu bauen“ lädt die Koordinierungsstelle Baugemeinschaften der Stadt Halle (Saale) zum nächsten Gesprächsabend am **Mittwoch, 13. November 2019**, 19 Uhr, in das Kulturcafé Lichthaus, Dreyhauptstraße 3, ein.

Gemeinschaftliche Wohnprojekte im Neubau stellen Baugemeinschaften vor besondere Herausforderungen. Auf der einen Seite bietet ein Neubau vielfältige Chancen bezüglich der Grundrissgestaltung, ökologischen und Ausstattungsstandards. Auf der anderen Seite ist Neubau mit hohen Kosten verbunden. Der Leipziger Ar-

chitekt Gordon Tannhäuser wird an diesem Abend aus der eigenen Neubauerfahrung als Teil einer Baugemeinschaft berichten. Er wird Einblick geben zu Kostengrößen und möglichem Einsparpotenzial bei gemeinschaftlichen Neubauprojekten.

Die Koordinierungsstelle Baugemeinschaften der Stadt Halle (Saale) ist zentrale Anlaufstelle für Gruppen und Einzelinteressenten, die ein gemeinschaftliches Wohnprojekt gründen oder sich einer Initiative anschließen wollen. Kontakt und weitere Informationen im Internet unter:

[www.baugemeinschaften-halle-saale.org](http://www.baugemeinschaften-halle-saale.org)

## Mitbasteln: Wimpelkette zum Jubiläum „30 Jahre UN-Kinderrechtskonvention“

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der UN-Kinderrechtskonvention engagieren sich die Stadt Halle (Saale) und das Deutsche Kinderhilfswerk (DKHW) mit einer gemeinsamen Kampagne für die Stärkung der Kinderrechte. Ziel der Kampagne ist es, allen Kindern und Jugendlichen in der Stadt Halle (Saale) die Kinderrechte bekannt zu machen. Zudem soll die Öffentlichkeit über Kinderrechte informiert und die Aufnahme von Kinderrechten im Grundgesetz beworben werden.

Im Rahmen des HALLIANZ Spendenlaufes am 20. September 2019 startete die Stadt Halle (Saale) mit dem Basteln einer Kinderrechte-Wimpelkette, die bis zum Inter-

nationalen Tag der Kinderrechte am 20. November 2019 fertiggestellt werden soll. Hierzu ruft die Stadt alle Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Eltern und Fachkräfte an Schulen, in Kitas und in der Jugendarbeit auf, sich am Entstehen der Wimpelkette zu beteiligen, welche von den Franckeschen Stiftungen bis zum Markt reichen soll. Stoffspenden sind jederzeit willkommen. Anmeldungen zur Aktion können an die Mailadresse [kinderrechte@halle.de](mailto:kinderrechte@halle.de) geschickt werden.

Alle Informationen rund um das Thema Kinderrechte gibt es auf der Internetseite [www.kinderrechte.halle.de](http://www.kinderrechte.halle.de)



**hallesaale**  
HÄNDELSTADT

## ... hin und weg! Entsorgungskalender der Stadt

Vier verschiedene Tonnen – vier verschiedene Abholtage?  
Unter [www.hws-halle.de](http://www.hws-halle.de) können Sie sich Ihren persönlichen Entsorgungskalender erstellen: Adresse eintragen, ausdrucken und fertig!

**Abfallberatung**  
**0345 221-4655**





**Bekanntmachungen**

## Ankündigung der Einziehung von Verkehrsflächen in Heide-Nord; (TG 2 + 3) Dreizahnstraße

Es ist beabsichtigt, in der Gemarkung Lettin, Flur 4 der Stadt Halle (Saale) gelegene öffentliche Verkehrsflächen (Parkplätze) im Bereich der Dreizahnstraße aufgrund des Wegfalls ihrer Verkehrsbedeutung gemäß § 8 Abs. 2 Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) einzuziehen.

Die Wohngebäude im unmittelbaren Bereich der Parkplätze wurden bereits vor einigen Jahren im Rahmen des Stadtumbaus abgebrochen. Die Parkplätze werden nicht mehr genutzt.

Die zur Einziehung vorgesehenen Parkplätze befinden sich in der südlichen Dreizahnstraße. Die Verkehrsbedeutung für die vorgenannten Verkehrsflächen ist entfallen.

Die Absicht der Einziehung wird gemäß § 8 Abs. 4 StrG LSA hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung wird parallel im Internet unter <http://www.halle.de/de/Verwaltung/Online-Angebote/Ausschreibungen-Be-06392/Einziehungen/> veröffentlicht.

Ein Lageplan der zur Einziehung vorgesehenen Verkehrsflächen im Bereich der Dreizahnstraße hängt in der Zeit vom 06.11.2019 bis 05.02.2020 während der Dienstzeiten, Montag bis Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr, bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Bauen, Abt. Straßenverwaltung, Am Stadion 5,

06122 Halle (Saale) in der 6. Etage zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Einwendungen gegen die beabsichtigte Einziehung können bei der Stadt Halle (Saale) innerhalb von drei Monaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden.

**Halle (Saale), den 9. Oktober 2019**

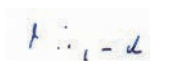


**Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister**

### Bekanntmachungsanordnung

Gemäß dem Beschluss des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung am 25.09.2019 wird die Absicht der Einziehung von Verkehrsflächen in Heide-Nord; (TG 2 + 3) Dreizahnstraße hiermit öffentlich bekannt gemacht.

**Halle (Saale), den 9. Oktober 2019**



**Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister**

## Ankündigung der Einziehung von Verkehrsflächen in Heide-Nord; (TG 4) Kolkturnring, Dreizahnstraße, Schafschwingelweg

Es ist beabsichtigt, in der Gemarkung Lettin, Flur 4 der Stadt Halle (Saale) gelegene öffentliche Verkehrsflächen (Parkplätze) im Bereich des Kolkturnrings, der Dreizahnstraße und des Schafschwingelweges aufgrund des Wegfalls ihrer Verkehrsbedeutung gemäß § 8 Abs. 2 Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) einzuziehen.

Die Wohngebäude im unmittelbaren Bereich der Verkehrsflächen wurden bereits vor einigen Jahren im Rahmen des Stadtumbaus abgebrochen. Die Parkplätze werden nicht mehr genutzt.

Die zur Einziehung vorgesehenen Parkplätze befinden sich am Kolkturnring (südlich zwischen Grashalmstraße und Dreizahnstraße), in der Dreizahnstraße

(westlich zwischen Schafschwingelweg und Kolkturnring) und im Schafschwingelweg (gegenüber Schafschwingelweg Nr. 13).

Die Verkehrsbedeutung für die vorgenannten Verkehrsflächen ist entfallen.

Die Absicht der Einziehung wird gemäß § 8 Abs. 4 StrG LSA hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung wird parallel im Internet unter <http://www.halle.de/de/Verwaltung/Online-Angebote/Ausschreibungen-Be-06392/Einziehungen/> veröffentlicht.

Ein Lageplan der zur Einziehung vorgesehenen Verkehrsflächen im Bereich des Kolkturnrings, der Dreizahnstraße und dem Schafschwingelweg hängt in der Zeit

vom 06.11.2019 bis 05.02.2020 während der Dienstzeiten, Montag bis Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr, bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Bauen, Abt. Straßenverwaltung, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale) in der 6. Etage zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Einwendungen gegen die beabsichtigte Einziehung können bei der Stadt Halle (Saale) innerhalb von drei Monaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden.

**Halle (Saale), den 9. Oktober 2019**

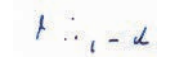


**Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister**

### Bekanntmachungsanordnung

Gemäß dem Beschluss des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung am 25.09.2019 wird die Absicht der Einziehung von Verkehrsflächen in Heide-Nord; (TG 4) Kolkturnring, Dreizahnstraße, Schafschwingelweg hiermit öffentlich bekannt gemacht.

**Halle (Saale), den 9. Oktober 2019**



**Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister**

## Ankündigung der Einziehung von Verkehrsflächen in Heide-Nord; (TG 1) Dreizahnstraße, Schafschwingelweg, Waldmeisterstraße

Es ist beabsichtigt, in der Gemarkung Lettin, Flur 4 der Stadt Halle (Saale) gelegene öffentliche Verkehrsflächen im Bereich der Dreizahnstraße, des Schafschwingelweges und der Waldmeisterstraße aufgrund des Wegfalls ihrer Verkehrsbedeutung gemäß § 8 Abs. 2 Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) einzuziehen.

Die Wohngebäude im unmittelbaren Bereich der Verkehrsflächen wurden bereits vor einigen Jahren im Rahmen des Stadtumbaus abgebrochen. Die Verkehrsflächen werden nicht mehr genutzt.

Eine zur Einziehung vorgesehene Verkehrsfläche befindet sich östlich der Dreizahnstraße zwischen Schafschwingelweg und Kolkturnring. Der Gehweg wurde bereits mit dem Abriss der Wohngebäude zurückgebaut. Er ist gegenständig nicht mehr vorhanden. Der Schafschwingelweg führt von der

Dreizahnstraße zum nordöstlichen Kolkturnring. Zur Einziehung vorgesehen sind der nördliche und westliche Gehweg, alle Parkplatzanlagen sowie die parallel zur Waldmeisterstraße verlaufende Fahrbahn. Die zur Einziehung vorgesehenen Parkplätze in der Waldmeisterstraße befinden sich westlich der Waldmeisterstraße parallel des Schafschwingelweges.

Die Verkehrsbedeutung für die vorgenannten Verkehrsflächen ist entfallen.

Die Absicht der Einziehung wird gemäß § 8 Abs. 4 StrG LSA hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung wird parallel im Internet unter <http://www.halle.de/de/Verwaltung/Online-Angebote/Ausschreibungen-Be-06392/Einziehungen/> veröffentlicht. Ein Lageplan der zur Einziehung vorgesehenen Verkehrsflächen im Bereich der

Dreizahnstraße, dem Schafschwingelweg und der Waldmeisterstraße hängt in der Zeit vom 06.11.2019 bis 05.02.2020 während der Dienstzeiten, Montag bis Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr, bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Bauen, Abt. Straßenverwaltung, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale) in der 6. Etage zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Einwendungen gegen die beabsichtigte Einziehung können bei der Stadt Halle (Saale) innerhalb von drei Monaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden.

**Halle (Saale), den 9. Oktober 2019**

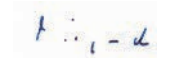


**Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister**

### Bekanntmachungsanordnung

Gemäß dem Beschluss des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung am 25.09.2019 wird die Absicht der Einziehung von Verkehrsflächen in Heide-Nord; (TG 1) Dreizahnstraße, Schafschwingelweg, Waldmeisterstraße hiermit öffentlich bekannt gemacht.

**Halle (Saale), den 9. Oktober 2019**



**Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister**



## Bekanntmachung

# 1. ergänzendes Anhörungsverfahren i. R. d. Planfeststellungsverfahrens „Erneuerung dreier Eisenbahnüberführungen (Merseburger Straße und Weizenweg/Distelweg), Baumaßnahmen am Oberbau und Ausbau des Haltepunktes Rosengarten (Komplexmaßnahme Halle-Rosengarten)“ in den Gemarkungen Halle, Ammendorf und Wörmlitz in der Stadt Halle (Saale)

Die DB Netz AG, Bereich Großprojekte Südost in Leipzig, hat beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Halle, für das oben angegebene Bauvorhaben die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens nach den Vorschriften des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG) beantragt. Das Anhörungsverfahren ist Teil des Planfeststellungsverfahrens. Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist zuständige Anhörsbehörde für die Maßnahme.

Die Komplexmaßnahme Halle-Rosengarten umfasst verschiedene Teilprojekte. Vorgesehen sind u. a. Änderungen an den Eisenbahnüberführungen in der Merseburger Straße in Höhe des Haltepunktes Halle-Rosengarten und im Weizenweg/Distelweg, Änderungen am Bahnsteig Halle-Rosengarten, an den Gleisanlagen, der bahntechnischen Ausrüstung und Geh- und Radwegen in der Merseburger Straße sowie die Errichtung einer Lärmschutzwand. Für die Maßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Halle, Ammendorf und Wörmlitz beansprucht.

Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 5 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Die Planunterlagen lagen vom 23.04.2019 bis zum 22.05.2019 zur Einsichtnahme aus. Die im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) vom 17.04.2019 veröffentlichte Bekanntmachung über die Planauslegung berücksichtigte nicht die längeren Einwendungsfristen, die sich aus dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ergeben.

Aufgrund von bisher eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen hat der Vorhabenträger Teile der Planung überarbeitet und u. a. den Erläuterungsbericht, die immissionstechnischen Unterlagen, den Landschaftspflegerischen Begleitplan und den Artenschutzbeitrag geändert. Die Änderungen sind durch Blaudruck nachvollziehbar dargestellt. Neue Grundstücksanspruchnahmen ergeben sich durch die Änderung nicht.

Eine erneute Planauslegung ist sachlich und rechtlich geboten.

Der geänderte Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit

**vom 11.11.2019 bis einschließlich 10.12.2019**

während der Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Donnerstag	8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

in der Stadt Halle (Saale), im Technischen Rathaus der Stadtverwaltung, Hansering 15, 06108 Halle (Saale), 5. Obergeschoss

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Ab dem ersten Tag der Auslegung werden die zur Einsicht auszulegenden Planunterlagen zusätzlich auf der Internetseite des Landesverwaltungsamtes zugänglich gemacht. Das Bereitstellen der Planunterlagen auf der Internetpräsenz (Adresse: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/wirtschaft-bauwesen-verkehr/planfeststellung/laufende-verfahren/>) erfolgt lediglich informativ und stellt keine Auslegung nach § 73 Absatz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Satz 1 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) dar. Maßgeblich ist der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen (§ 27a Abs. 1 VwVfG).

1. Jeder, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist **bis einschließlich 10.01.2020** (maßgeblich ist das Datum des Eingangs der Einwendung)

bei der Anhörsbehörde, dem Landesverwaltungsamt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale) oder bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Planen, Hansering 15, 06108 Halle (Saale)

Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift (bei der Stadt Halle (Saale) möglich während der Dienststunden im Zimmer 519 im Technischen Rathaus) erheben.

**Die Einwendungsfrist ist für alle Einwendungen, unabhängig davon, ob sie sich auf Umweltauswirkungen des Vorhabens erstrecken oder nicht, gleich lang, § 21 Abs. 5 UVPG.**

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf dieser Frist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 18 AEG i. V. m. §§ 1 Absatz 1 Satz 1 VwVfG LSA, 73 Absatz 4 Satz 3 VwVfG). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 18 AEG i. V. m. §§ 1 Absatz 1 Satz 1 VwVfG LSA, 73 Absatz 4 Satz 5, 6 VwVfG).

**Der Einwendungsausschluss erstreckt sich bei Einwendungen und Stellungnahmen, die sich auf die Schutzgüter nach § 2 Abs. 1 UVPG beziehen, nur auf dieses Planfeststellungsverfahren (§ 7 Abs. 4 i. V. m. § 1 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1. a) und § 7 Abs. 6 des Gesetzes über ergänzende Vorschriften zu Rechtsbe-**

**helfen in Umweltangelegenheiten nach der EG-Richtlinie 2003/35/EG (Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz, -UmwRG-).**

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 Abs. 1 und 2 sowie § 72 Abs. 2 VwVfG i. V. m. § 1 Abs. 1 VwVfG LSA).

Bereits zum Gegenstand dieses Verfahrens erhobene Einwendungen behalten ihre Gültigkeit. Es wird um Mitteilung gebeten, sollten sich diese oder Teile derselben durch die Planänderung erledigt haben.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung von der Auslegung des Plans der

a) nach landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen des § 63 des Bundesnaturschutzgesetzes anerkannten Naturschutzvereinigungen sowie

b) der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen).

3. Die Anhörsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 18a Nr. 1 Satz 1 AEG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht. Diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 VwVfG i. V. m. § 1 Abs. 1 VwVfG LSA).

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde, das Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Halle (Saale), entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Die mit der ersten Auslegung des Planes in Kraft getretene Veränderungssperre nach § 19 Abs. 1 AEG bleibt im Umfang der Planänderung bestehen. An den von der Baumaßnahme betroffenen Flächen steht dem Vorhabenträger gemäß § 19 Abs. 3 AEG ein Vorkaufsrecht zu.

8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen,

- dass die für das Verfahren zuständige Behörde, das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt und die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde das Eisenbahn-Bundesamt ist,
- dass über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,
- dass die ausgelegten Planunterlagen die nach § 16 Abs. 1, Nr. 1 – 7 UVPG notwendigen Angaben enthalten und
- dass die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gem. § 18 Abs. 1 UVPG ist.

9. Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Anhörungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Anhörungs- und Planfeststellungsverfahren von der Anhörs- und Planfeststellungsbehörde (Landesverwaltungsamt Sachsen-



Anhalt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale) und dem Eisenbahnbundesamt, Außenstelle Halle, Sachbereich 1, Ernst-Kamieth-Straße 5, 06112 Halle (Saale) gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um den Umfang der Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabenträger und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DSGVO, an der darüber hinaus ein berechtigtes Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO besteht. Der Vorhabenträger und dessen Beauftragte sind zur Einhaltung der DSGVO verpflichtet. Werden personenbezogenen Daten verarbeitet, so hat der Betroffene das Recht, Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht ihm ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so kann die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangt sowie Widerspruch

gegen die Verarbeitung eingelegt werden (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Halle (Saale), den 25. Oktober 2019



**Dr. Bernd Wiegand**  
Oberbürgermeister

### Bekanntmachungsanordnung

Die Auslegung der Unterlagen im 1. ergänzenden Anhörungsverfahren i. R. d. Planfeststellungsverfahrens „Erneuerung dreier Eisenbahnüberführungen (Merseburger Straße und Weizenweg/Distelweg), Baumaßnahmen am Oberbau und Ausbau des Haltepunktes Rosengarten (Komplexmaßnahme Halle-Rosengarten)“ in den Gemarkungen Halle, Ammendorf und Wörlitz in der Stadt Halle (Saale) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), den 25. Oktober 2019



**Dr. Bernd Wiegand**  
Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung des Planungsverbandes „Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14“

Die nächste Sitzung des Planungsverbandes „Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14“ findet am Donnerstag, dem 21. November 2019, ab 14.00 Uhr im Technischen Rathaus der Stadt Halle (Saale), Hansering 15, 06108 Halle (Saale), 5. Etage, im Raum 542 statt.

- TOP 5 Wahl des stellv. Planungsverbandsvorsitzenden
- TOP 6 Informationen
- TOP 6.1 Information zum Stand der Unternehmensansiedlung
- TOP 6.2 Bericht der Geschäftsstelle
- TOP 7 Anfragen der Verbandsmitglieder
- TOP 8 Einwohnerfragestunde an den Planungsverband
- TOP 9 Sonstiges

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Vorstellung der Sitzungsteilnehmer
- TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2016
- TOP 4 Aufgaben und Organisation des Planungsverbandes

Nichtöffentlicher Teil

Halle (Saale), 23. September 2019

**René Rebenstorf**  
Verbandsvorsitzender

## Nächste Fischerprüfung am 21. März 2020 – Anmeldungen ab sofort möglich

Durch die Stadt Halle(Saale), Fachbereich Sicherheit, Untere Fischereibehörde, wird bekanntgegeben, dass am

den beträgt 28,00 Euro. Für Bewerbende, welche das 18. Lebensjahr vollendet haben beträgt die Gebühr 56,00 Euro. Die Gebühr ist bei der Beantragung (per EC-Karte) zu entrichten.

21. März 2020

die nächste Fischerprüfung stattfindet.

Anmeldungen zur Prüfung werden von der unteren Jagd- und Fischereibehörde der Stadt Halle (Saale) entgegen genommen.

Die Vorbereitung und Durchführung der Fischerprüfung erfolgt auf der Grundlage der Fischerprüfungsordnung vom 14.11.1994 (GVBl. LSA Nr. 50/1994 S. 998), letzte berücksichtigte Änderung: geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 25. Juli 2018 (GVBl. LSA s. 240).

Sprechzeiten:

- Dienstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Bewerbende zur Fischerprüfung müssen die Teilnahme an einem Lehrgang mit mindestens 30 Unterrichtsstunden vor der Prüfung nachweisen.

Verwaltungsobjekt Neustädter Passage 6 (9. Etage), 06122 Halle (Saale)

Zugelassen werden Bewerbende, welche zum Zeitpunkt der Fischerprüfung das 13. Lebensjahr vollendet haben.

Meldeschluss ist der **21. Februar 2020**.

Die Gebühr für die Abnahme der Fischerprüfung für die bis 18 – jährigen Bewerber-

Der Ort der Prüfung kann erst nach Meldeschluss benannt werden. Die Teilnehmenden an der Fischerprüfung erhalten dazu konkrete Informationen.

Anzeigen

**Wir finden den richtigen Käufer für Ihr Haus!**

**RUFEN SIE UNS AN!** auch am Wochenende

**(0345) 52 50 93 00**


**K. KLEIN**

www.klein-immo-halle.de Mühlweg 14

**Mineralölhandel Weiße**

Diesel – Heizöl

Büro Sennewitz: (03 46 06) 2 21 29 oder 2 02 50  
Büro Halle: (03 45) 5 22 70 28

**Stellenausschreibungen**  **Eigenbetrieb Kindertagesstätten**

Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

**Erzieher (m/w/d) für das Kind-Eltern-Zentrum Tabaluga**

**Entgeltgruppe:** S8a nach TVöD-SuE unbefristet, Vollzeit (Teilzeit möglich)

Bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen auf unserer Homepage [www.stellenausschreibungen.halle.de](http://www.stellenausschreibungen.halle.de)



## Oberbürgermeisterwahl 2019 – Stichwahl am 27.10.2019 Endgültiges Wahlergebnis

Der Gemeindevahlausschuss stellte auf seiner Sitzung am 01.11.2019 folgendes Ergebnis fest:

Lange, Hendrik 25.922  
Dr. Wiegand, Bernd 41.273

Wahlberechtigte: 189.208  
Wähler/innen: 67.820  
ungültige Stimmzettel: 625  
gültige Stimmzettel: 67.195  
gültige Stimmen: 67.195

Herr Dr. Bernd Wiegand ist zum Oberbürgermeister der Stadt Halle (Saale) gewählt.

**Egbert Geier**  
Gemeindevahlleiter





**hallesaale**  
HÄNDELSTADT

## Werden Sie Pflegeeltern

Die Stadt Halle (Saale) sucht aufgeschlossene Menschen, die Kinder in ihren Haushalt aufnehmen, wenn leibliche Eltern vorübergehend oder auf Dauer nicht in der Lage sind, das Wohl ihrer Kinder zu sichern.

Gesucht werden Eltern, die den Kindern Wärme und Geborgenheit geben, klare Grenzen in der Erziehung setzen, die die Selbständigkeit von Kindern fördern und die sensibilisiert sind für die Probleme in den Herkunftsfamilien und die Situation von Pflegekindern.

Wer sich vorstellen kann, ein Pflegekind aufzunehmen und dazu weitere Informationen erhalten möchte, kann Kontakt aufnehmen mit:

Stadt Halle (Saale)  
Pflegekinderdienst/Adoptionsvermittlungsstelle  
Tel.: 0345 - 221 5888



## TOTALE RÄUMUNG DER COUNTDOWN startet!

Wegen Geschäftsaufgabe bis 28.11. bei

**MODEATELIER**

im Saale Center neben EDEKA  
**DAMEN- & HERRENBOUTIQUE**

Alles **MEHR ALS 50 %** reduziert!  
Einzelteile ab 10 Euro.

Damenjäckchen neu ab 59€  
139€  
TIA-Kleider neu ab 79€  
179€  
Monte Carlo Polo neu ab 29€  
89€  
Meyer Hosen neu ab 39€  
59€  
Monte Carlo Hemden neu ab 29€  
59€  
Weihnachts-  
geschenke Deko ab 3€

www.modeatelier-halle.de

### Seniorenfreundliches Wohnen mit Aufzug und Weitblick



Unsere Nordlichter in Trotha

ab 222 € 1-Raum-Wohnungen  
mit ca. 25 m²

- + Conciergedienst
- + Begegnungsstätte mit Ganztagsversorgung



- + Pflegedienst vor Ort
- + Essenlieferdienst
- + Organisation von Krankenfahrten

HWG 0345 527-2181

49plus 0345 523-0000

**RADDE**  
IMMOBILIEN.de

### Einfamilienhaus gesucht

Suchen für vorgemerkte Kundenschaft EFH im nördlichen Stadtgebiet von Halle, ab 5 Zimmer

Kaufpreis bis 650.000,- EUR

Dirk Radde

T. 0172 / 79 31 211  
radde-immobilien@t-online.de

Bekanntmachung

### Bekanntmachung



Der Vorstand der Halleschen Wohnungsgenossenschaft FREIHEIT eG beabsichtigt die nachfolgend aufgeführten Mitglieder gem. § 11 Abs. 1 e) der Satzung der Halleschen Wohnungsgenossenschaft FREIHEIT eG zum 31.12.2019 aus der Genossenschaft auszuschließen.

Mitgl.-Nr.	Name	Mitgl.-Nr.	Name
16360	Nicole Westkämper	19009	Marian Visa
19735	Mike Teubler		

Die zum Ausschluss vorgesehenen Mitglieder können innerhalb eines Monats durch einen an den Vorstand der Halleschen Wohnungsgenossenschaft FREIHEIT eG, Freyburger Straße 3, 06132 Halle/Saale, eingeschriebenen Brief gegen den Ausschluss eine zu begründende Berufung einlegen. Über die Berufung entscheidet der Aufsichtsrat.

- Vorstand -

## Stimmt Ihre Rente?

### Unsere Leistungen für Sie:

- Rentenbescheidsprüfung, Kontenklärung
- Rentenberechnung, Zusatzrenten-DDR
- Sie wollen in Rente gehen - Ihr Rentenfahrplan nach Maß
- Rundum-Sorglos-Paket - alles für die Rente
- Erwerbsminderungsrente und Verletztenrente

vom Rechtsanwalt und Rentenberater Peter Knöppel

Geiststraße 11 | 06108 Halle (Saale) | Tel. 0345-6 78 23 74

rentenbescheid24.de

Diakonie  
Stadtmission Halle Eingliederungshilfe gGmbH

## Kaminholzverkauf

**Buche, Eiche, Birke**

ofenfertig in verschiedenen Abpackungen aus der Werkstätte

**Teutschenthal**

Am Gewerbegebiet II, Nr. 8

(Nähe SELGROS-Markt) · Anlieferung möglich!

Telefon: 034601/27534

Schnelle Wege zu  
Ihrer Anzeige im  
Amtsblatt der  
Stadt Halle (Saale):

Anzeigen-Telefon:  
03 45/5 65 21 05  
oder  
03 45/5 65 21 16


E-Mail:  
anzeigen.amts-  
blatt@mz-web.de

## Alles rund um das **Auto**

### KFZ-PRÜFZENTRUM KÖHLER

Halle · Saalekreis · Burgenlandkreis · Merseburg-Querfurt  **KÖHLER**  
KFZ-SACHVERSTÄNDIGE

Ihr Partner für:

- ✓ Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO
- ✓ Unfall- und Bewertungsgutachten
- ✓ Feinstaubplaketten 
- ✓ ADAC Vertragsprüfstation Niedersachsen  
Sachsen-Anhalt



**57 57 57**

(0345)

www.prüfzentrum-halle.de

## WIR RÄUMEN UM. SIE RÄUMEN AB.



### Der ŠKODA KODIAQ. Zum sofort Mitnehmen.

Top ausgestattet, sofort verfügbar und zu sensationellen Konditionen! Ab sofort stehen wieder besonders attraktive ŠKODA Modelle für Sie bereit. Ob schicker Kleinwagen, praktischer Kombi oder geräumiger SUV: Räumen Sie jetzt ab – bei unseren Lagerwagen ist für jeden was dabei. Jetzt z.B. den ŠKODA KODIAQ bereits ab **259,00 €** monatlich leasen<sup>1</sup>. ŠKODA. Simply Clever.

#### EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING<sup>1</sup>:

#### ŠKODA KODIAQ SOLEIL 2,0i TSI DSG 4x4 140 kW (190 PS)

Sonderzahlung (inkl. Überführung)	3.557,92 €	jährliche Fahrleistung	10.000 km
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	34.260,68 €	Vertragslaufzeit	54 Monate
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	2,96 %	Gesamtbetrag	17.543,92 €
Effektiver Jahreszins	2,96 %	<b>54 mtl. Leasingraten à</b>	<b>259,00 €</b>

**Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 8,9; außerorts: 6,1; kombiniert: 7,1; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 162 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C<sup>2</sup>**

<sup>1</sup> Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler, gemeinsam mit dem Kunden, die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Alle Werte inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Nach Vertragsabschluss steht Verbrauchern ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

<sup>2</sup> Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter [skoda.de/wltp](http://skoda.de/wltp)

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

**AUTOHAUS UFER**  
Raffineriestraße 26, 06112 Halle (Saale)  
Tel.: 0345-133510, Fax: 0345-1335120  
[info@auto-ufer.de](mailto:info@auto-ufer.de)

Ihr  
**AUTOHAUS**  
**UFER**

Seit 1973...  
...aus Tradition für die Region

**Schnelle Wege zu Ihrer Anzeige  
im Amtsblatt**

**der Stadt Halle (Saale):**

**Anzeigen-Telefon: 03 45/5 65 21 05**

**oder**

**03 45/5 65 21 16**

**E-Mail: [anzeigen.amtsblatt@mz-web.de](mailto:anzeigen.amtsblatt@mz-web.de)**